



Private Immobilienbörse

Künftig möchten wir im Gemeindeboten eine kostenlose Rubrik für private Immobilien im Gemeindegebiet einrichten. Wohnraum ist aktuell knapper denn je und auf diesem Wege wollen wir versuchen, Angebot und Nachfrage innerhalb der Gemeinde zusammen zu führen. Sollten Bürger Wohnraum suchen oder vermieten/verkaufen so können Sie sich ganz unkompliziert am besten per E-Mail melden. Mehr lesen Sie auf Seite 13.



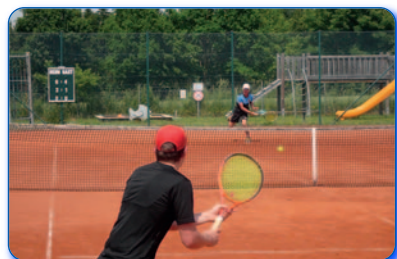
Tacherting ehrte seine besten Absolventen

Erster Bürgermeister Werner Disterer hat in einer Feierstunde im Saal des „Kirchenwirtes“ die besten Schul-, Ausbildungs- und Studienabsolventen mit einer Eins vor dem Komma aus dem Jahr 2021 geehrt. 39 junge Gemeindebürger wurden dabei ausgezeichnet. Seite 14



„Tag der Familie“ war wieder ein voller Erfolg

Die Freiwillige Feuerwehr Tacherting konnte sich über einen tollen Erfolg bei bestem Wetter mit vollen Tischen und zahlreichen Gästen aus der Gemeinde und darüber hinaus freuen, als sie am Vatertag nach der langen coronabedingten Zwangspause endlich wieder - und heuer übrigens zum 30. Mal - den „Tag der Familie“ am Gerätehaus zusammen mit der Bevölkerung feiern konnte. Mehr lesen Sie auf Seite 18.



3. Tennis-Gemeindemeisterschaften ab 24.06.

Die Tennis-Abteilungen der Sportvereine des SV Linde Tacherting und TSV Peterskirchen organisieren auch in diesem Jahr wieder die Tennis-Gemeindemeisterschaften für Damen, Jugendliche und Herren. Jeder Teilnehmer hat voraussichtlich drei Vorrundenspiele und am Wochenende 23./24. Juli gibt es einen Finalspieltag. Die komplette Ausschreibung lesen Sie auf Seite 20.



Spenden- und Spielefest der Grundschule Kienberg-Peterskirchen für Unicef - über 5.700 Euro Erlös für die Ukraine

An der GS Kienberg-Peterskirchen fand kürzlich ein Spendenlauf verbunden mit einem Spielefest statt. In beiden Schulhäusern wurden dabei verschiedene Aktionen durchgeführt. Da das Wetter optimal war, wuchsen die Kinder über sich selbst hinaus und liefen unermüdlich Runde für Runde, sodass sie gemeinsam eine Strecke von 688 km zurücklegten. Schon im Vorfeld suchte sich jeder Sponsor, die entweder pro gelaufene Runde oder mit einem Fixpreis die Aktion unterstützten. So kam der stolze Betrag von 5.700 Euro zusammen. Seite 23.



Zwischenstand bei den aktuell laufenden gemeindlichen Projekten



Juni 2022 Zwischenstand bei den gemeindlichen Projekten

Baugebiet Grundner Feld II:

Aktuell erfolgt die Abstimmung der Erschließung zwischen dem Städteplaner, dem Erschließungsplaner und dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege. Ende April wurden wegen einem erforderlichen Bodengutachten für die Erschließungsplanung 4 Baggerschürfungen bis 4 m Tiefe durchgeführt – ohne Befund.

Baugebiet Leitner Feld:

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 24.03.2022 beschlossen, alle Randgrundstücke an die Bewerber mit den meisten Punkten zu vergeben. Die Vergabe erfolgte am 25.04.2022 in einem Losverfahren. Derzeit werden die Notarverträge vorbereitet.

Deichneubau in Wajon:

Mit dem Bauvorhaben wurde Mitte September begonnen. Die Bauarbeiten werden nach Auskunft des Wasserwirtschaftsamtes ca. 10 Monate dauern.

In den nächsten Wochen erfolgt die Begrünung des eigentlichen Dammbauwerks, das Ansähen der Heuwiesen und die Anlage der Ausgleichsmaßnahmen wie Tümpel und kleine Biotope.

Grund-/Hochwasser:

In der Sitzung des Gemeinderats am 24.03.2022 wurde beschlossen, das Gutachten um den nördlichen Teil der Alz bis zum Kraftwerk an der Feichtener Brücke zu erweitern. Dazu wurden am 02. Juni die neuen Messstellen eingerichtet, um die Auswirkungen des Aufstaus bei Hochwasser auf den Grundwasserspiegel im Bereich Galgenpoint und Tacherting Ost ermitteln zu können.

Feuerwehrhäuser Emertsham/Peterskirchen:

Mit den jeweiligen Kommandanten und Feuerwehrreferenten wurden mögliche Standorte in den beiden Ortsteilen festgelegt und mit dem Landratsamt vor Ort besichtigt. Derzeit werden Gespräche mit den Grundstückseigentümern und dem Planungsbüro, unter Beteiligung der jeweiligen Kommandanten, geführt.

Bau einer Kinderkrippe:

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 04.11.2021 beschlossen, die Planungen für den Bau einer Kinderkrippe und zumindest für eine weitere Kindergartengruppe auf dem Grundstück des Pfarrkindergartens St. Maria voranzutreiben.

Bau des Radweges von Tacherting nach Emertsham (1. Bauabschnitt bis Watzing):

Bis auf ein Grundstück konnten zwischenzeitlich alle erforderlichen Flächen erworben werden. Mein Dank geht an alle Grundeigentümer, die diese Maßnahme unterstützen und ihren Grund dafür zur Verfügung stellen. Letztlich kommt der Radweg, im Interesse der Sicherheit, Allen zu Gute!

Das Straßenbauamt hat den Förderantrag bei der Regierung eingereicht.

ISEK:

In der GR-Sitzung am 10.02.2022 wurden die Sanierungsgebiete für Tacherting und Emertsham festgelegt und die entsprechenden Satzungsentwürfe gebilligt. Anschließend erfolgte das vorgeschriebene Beteiligungsverfahren. In der Sitzung am 05.05.2022 wurde der Abwägungsbeschluss über die Stellungnahmen der öffentlichen Aufgabenträger für Emertsham gefasst und am 02.06.2022 die Sanierungssatzung verabschiedet. Für den Hauptort Tacherting muss erst noch eine Klärung bzgl. einer Abwägung erfolgen.

Erneuerung der Trinkwasserleitung an der B 299:

Die Trinkwasserleitung von der Einfahrt ins Gewerbegebiet entlang des Radweges und der B 299 Richtung Wiesmühl wird erneuert. Die Arbeiten dazu sind in vollem Gange.

Nutzung des Reitmeier Saales:

Aktuell sind wir im Austausch mit dem Landratsamt und den ausführenden Firmen, unter welchen Voraussetzungen der Saal des Gasthauses Reitmeier wieder für die Öffentlichkeit zugänglich und nutzbar gemacht werden kann. In der GR-Sitzung am 02.06.2022 wurde der Auftrag für die Ertüchtigung der Elektroinstallation vergeben.

Kreuzungsumbau in Brandstätt:

Die Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn wurde von der Regierung erteilt. Die Maßnahme (Verschwenkung der Straße) wurde ausgeschrieben und der Auftrag vergeben. Die Arbeiten haben am 25.04.2022 begonnen und werden bis Mitte Juni beendet sein.

FREITAG, 1.7.22

ab 14 Uhr (bis ca. 18 Uhr)



**Festliche Einweihung
der Kinderkrippe mit**

**Sommerfest der
Kita Sonnenschein**



Eine Veranstaltung der Gemeinde Tacherting

**Für das
leibliche Wohl
ist gesorgt!**



**leckerer
v. Grill Crêpes
Kuchen Kaffee
Muffins Popcorn
Schokokatapult
Zuckerwatte**

**Musik
Glücksrad
Schatzsuche
Wasserspiele mit
der Feuerwehr
Riesenluftchlange
Tachertinger Kasperltheater**

ABLAUF
• 14 Uhr Begrüßung und
Eröffnungsrede
• 14:30 – 15 Uhr Aufführung
der Kinder
• 15 – 17 Uhr Musik
• 17:30 Uhr Kasperl Theater
• ca. 18:00 Uhr Ende der
Veranstaltung

Ab 15 Uhr können die kleinen
Gäste an verschiedenen
Stationen spielen oder mit
den Eltern die Kinder-
krippe besichtigen.

Ab 15 Uhr können alle
Leckereien bestellt und
genossen werden.



AWO - Integrative Kindertagesstätte Tacherting | Bajuwarenstraße 2 | 83342 Tacherting

**Die nächste Ausgabe
des Gemeindeboten erscheint
am Samstag, 16. Juli**

**Redaktionsschluss:
Montag, 4. Juli**

Infos der Gemeinde

Grundsteuerreform - Die neue Grundsteuer in Bayern

Neuregelung der Grundsteuer:

Für die Städte und Gemeinden ist die Grundsteuer eine der wichtigsten Einnahmequellen. Sie fließt in die Finanzierung der Infrastruktur, zum Beispiel in den Bau von Straßen und dient der Finanzierung von Schulen und Kitas. Sie hat Bedeutung für jeden von uns. Das Bundesverfassungsgericht hat die bisherigen gesetzlichen Regelungen zur Bewertung von Grundstücken für Zwecke der Grundsteuer im Jahr 2018 für verfassungswidrig erklärt. Der Bayerische Landtag hat am 23. November 2021 zur Neuregelung der Grundsteuer ein eigenes Landesgrundsteuergesetz verabschiedet.

Von 2025 an spielt der Wert eines Grundstücks bei der Berechnung der Grundsteuer in Bayern keine Rolle mehr. Die Grundsteuer wird in Bayern nicht nach dem Wert des Grundstücks, sondern nach der Größe der Fläche von Grundstück und Gebäude berechnet.

Wie läuft das Verfahren ab?

Das bisher bekannte, dreistufige Verfahren bleibt weiter erhalten. Eigentümerinnen und Eigentümer müssen eine sog. Grundsteuererklärung abgeben. Das Finanzamt stellt auf Basis der erklärten Angaben den sog. Grundsteuermessbetrag fest und übermittelt diesen an die Kommune. Die Eigentümerinnen und Eigentümer erhalten über die getroffene Feststellung des Finanzamtes einen Bescheid, den sog. Grundsteuermessbescheid. Der durch das Finanzamt festgestellte Grundsteuermessbetrag wird dann von der Kommune mit dem sog. Hebesatz multipliziert. Den Hebesatz bestimmt jede Kommune selbst. Die tatsächlich nach neuem Recht zu zahlende Grundsteuer wird den Eigentümerinnen und Eigentümern in Form eines Bescheids, den sog. Grundsteuerbescheid, von der Kommune mitgeteilt. Den Grundsteuerbescheid erhalten Sie voraussichtlich in 2024. Die neue Grundsteuer ist ab dem Jahr 2025 von den Eigentümerinnen und Eigentümern an die Kommune zu bezahlen.

Was bedeutet die Neuregelung für Sie?

Waren Sie am 1. Januar 2022 (Mit-)Eigentümerin bzw. (Mit-)Eigentümer eines Grundstücks, eines Wohnobjekts oder eines Betriebs der Land- und Forstwirtschaft in Bayern? – Dann aufgepasst: Um die neue Berechnungsgrundlage für die Grundsteuer feststellen zu können, sind Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer sowie Inhaberinnen und Inhaber von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben verpflichtet, eine Grundsteuererklärung abzugeben. Hierzu wurden Sie durch Allgemeinverfügung des Bayerischen Landesamts für Steuern am 30. März 2022 öffentlich aufgefordert. Für die Erklärung sind die Eigentumsverhältnisse und die tatsächlichen baulichen Gegebenheiten am 1. Januar 2022 maßgeblich, sog. Stichtag.

Was ist zu tun?

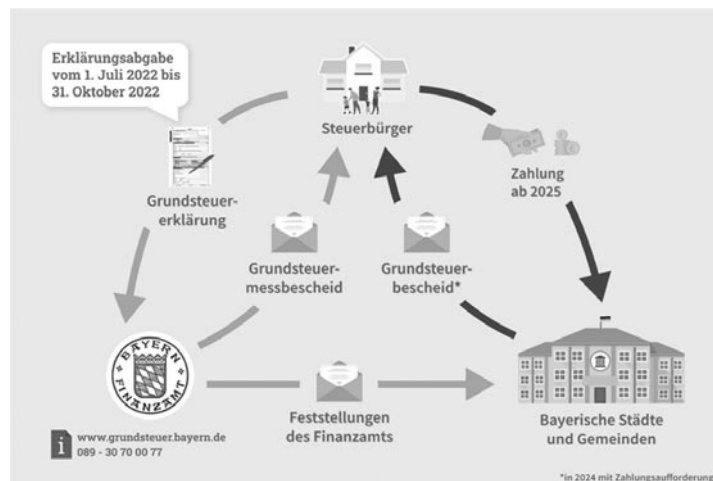
Ihre Grundsteuererklärung können Sie in der Zeit

vom 1. Juli 2022 bis spätestens 31. Oktober 2022

bequem und einfach elektronisch über **ELSTER - Ihr Online-Finanzamt** unter **www.elster.de** abgeben.

Sofern Sie noch kein Benutzerkonto bei ELSTER haben, können Sie sich bereits jetzt registrieren. Bitte beachten Sie, dass die Registrierung bis zu zwei Wochen dauern kann.

Sollte eine elektronische Abgabe der Grundsteuererklärung für Sie nicht möglich sein, können Sie diese auch auf Papier einreichen. Die Vordrucke hierfür finden Sie ab dem 1. Juli 2022 im Internet unter www.grundsteuer.bayern.de, in Ihrem Finanzamt oder in Ihrer Gemeinde. Bitte halten Sie die Abgabefrist ein.



Sie sind steuerlich beraten?

Selbstverständlich kann die Grundsteuererklärung auch durch Ihre steuerliche Vertretung abgegeben werden.

Sie haben Eigentum in anderen Bundesländern?

Für Grundvermögen sowie Betriebe der Land- und Forstwirtschaft in anderen Bundesländern gelten andere Regelungen für die Erklärungsabgabe als in Bayern. Informationen finden Sie unter www.grundsteuerreform.de.

Sie benötigen weitere Informationen oder Unterstützung?

Weitere Informationen und Videos, die Sie beim Erstellen der Grundsteuererklärung unterstützen sowie die wichtigsten Fragen rund um die Grundsteuer in Bayern finden Sie online unter www.grundsteuer.bayern.de

Bei Fragen zur Abgabe der Grundsteuererklärung ist die Bayerische Steuerverwaltung in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 08:00 – 18:00 Uhr und Freitag von 08:00 – 16:00 Uhr auch telefonisch für Sie erreichbar: 089 – 30 70 00 77

Hängen die Grundsteuerreform und der Zensus 2022 zusammen?

Das Bayerische Landesamt für Statistik führt in 2022 einen Zensus mit einer Gebäude- und Wohnungszählung durch. Die Grundsteuerreform und der Zensus sind voneinander unabhängig. Weitere Informationen zum Zensus finden Sie unter www.statistik.bayern.de/statistik/zensus.

Bekanntmachung einer öffentlichen Ausschreibung

Die Gemeinde Tacherting beabsichtigt im Wege einer öffentlichen Ausschreibung für das Schuljahr 2022/2023 folgende Leistung zu vergeben:

Schülerbeförderung in der Gemeinde Tacherting

Der Veröffentlichungstext kann im Internet unter der Adresse www.tacherting.de unter Aktuelles & Ausschreibungen eingesehen werden. Dort können auch die Ausschreibungsunterlagen heruntergeladen werden.

Submissionstermin: Do., 21.07.2022, 11:00 Uhr
Gemeinde Tacherting
Trostberger Str. 9, 83342 Tacherting



Infos der Gemeinde



Ausbildung zum (r) VERWALTUNGSFACHANGESTELLTEN (m/w/d) ab September 2023 bei der Gemeinde Tacherting:

Du hast die Motivation? Wir haben die Aufgabe. Wir sind für Tacherting da. Wir kümmern uns. Tag für Tag.

Straßen, Wege, Grünanlagen? Wir kümmern uns!

Winterdienst? Wir machen das.

Kindergarten, Schule, Sportanlagen? Auch da sind wir verantwortlich. Sicherheit und Ordnung im Gemeindegebiet? Dafür sind wir zuständig.

Heiraten? Natürlich bei uns.

Bauen in Tacherting? Unsere Bauabteilung hilft wo sie kann.

Das alles schaffen wir aber nur Dank unseres gut ausgebildeten und engagierten Personals.

Die Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre.

In dieser Zeit werden Dir die theoretischen Grundlagen in der Berufsschule und an der Bayerischen Verwaltungsschule (BVS) vermittelt.

Im Rahmen Deiner Berufsausbildung lernst Du alle Bereiche der Gemeindeverwaltung kennen und arbeitest dort im jeweiligen Team mit. Hier erfolgt der praktische Teil der Ausbildung.

Du lernst bei uns:

- Bürgerinnen und Bürgern zu beraten (persönlich, schriftlich, telefonisch)
- verschiedenste Anträge und Anfragen zu bearbeiten
- die rechtlichen Grundlagen der vielschichtigen Verwaltungsarbeit
- betriebswirtschaftliche Abläufe in der Gemeindeverwaltung
- in Projekten zu arbeiten
- uvm.

Unser Anspruch an Dich:

Du hast

- ein gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen, sowie sichere Rechtschreibung
- ein gepflegtes Erscheinungsbild
- Interesse am Arbeiten mit Gesetzestexten
- Die mittlere Reife oder einen besonders guten Qualifizierenden Mittelschulabschluss

Du bist

- eine sympathische, aufgeschlossene Person, die gerne Menschen hilft
- lernwillig, engagiert und hast eine logische Denkweise
- geübt und sicher im Umgang mit dem PC

Unser Angebot an Dich:

Wir bieten Dir

- eine abwechslungsreiche, dreijährige Ausbildung in der gesamten Verwaltung
- ein attraktives Arbeitsumfeld in einem zukunftssicheren Beruf
- eine jährlich steigende, attraktive Ausbildungsvergütung
- eine Jahressonderzahlung
- 30 Tage Urlaubsanspruch
- Vermögenswirksame Leistungen
- einen kooperativen Führungsstil und kurze Wege
- eine attraktive betriebliche Altersvorsorge

Wenn Du Interesse hast, bewirb Dich bitte elektronisch bis zum 20.07.2022 und richte die E-Mail an elke.huettinger@tacherting.de.

Für Fragen und Auskünfte bin ich gerne für Dich da: Karina Gruber
Tel.: 08621/8006-29, E-Mail: karina.gruber@tacherting.de

Aus dem Bürgerbüro

Im Juni feiern zwei Ehepaare Silberhochzeit: Anita und Heinrich Kellner aus Tacherting und Sonja und Christian Scherer aus Emertsham. Ihr 90. Wiegenfest kann Cäzilia Wimberger aus Tacherting feiern.

Herzlichen Glückwunsch!

Wer? Wann? Wo? Öffnungszeiten und Anschriften gemeindlicher Einrichtungen

Gemeindeverwaltung:

Trostberger Straße 9, 83342 Tacherting. Telefon: 08621/8006-0, Fax 8006-25, Mail: Gemeinde@tacherting.de, Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8 - 12 Uhr, Donnerstag 14 - 18 Uhr

Wertstoffhof, Römerstraße:

Telefon: 08621/3796, Öffnungszeiten: Nov. bis April: Freitag 8 - 12 Uhr/14 - 18 Uhr, Mi. und Sa. 8 - 12 Uhr, in den Monaten Mai - Okt. zusätzlich Montag 15-18 Uhr.

Bauhof Tacherting:

Telefon: 08621/62728, Fax 08621/6498013

Notruf-Nummer für Wasser und Kanal: 08621/8006-30

(rund um die Uhr besetzt - Anruf wird weitergeleitet)

Gemeindebücherei Tacherting:

Pfarrweg 6, Telefon: 08621/6498020. Öffnungszeiten: Dienstag

15 - 19 Uhr, Mittwoch 8 - 13 und Freitag 15 - 18 Uhr;

E-Mail buch.tacherting@gmx.de

Kindergärten:

St. Vitus, Emertsham: 08622/1269; Pfarrkindergarten Tacherting: 08621/2789; AWO-Kindergarten: 08621/977579; Waldkindergarten: 0170/4756099

STEP-Nachbarschaftshilfe:

Gerda Wolf, Tel. 0179/2306688

Schulen:

Grund- und Mittelschule Tacherting, Pfarrweg 6, 08621/3333; Grundschule Peterskirchen: 08622/311

Offene Ganztagschule

Die offene Ganztagschule (OGS) befindet sich im Gebäude der Grund- und Mittelschule Tacherting, Pfarrweg 6, 83342 Tacherting.

Öffnungszeiten an allen Schultagen: 11.30 - 16.00 Uhr

Klasse 1-2: Tel: 0151/53386655 Ansprechpartner: Petra Wimmer

Klasse 3-4: Tel: 0151/51384221 Ansprechpartner: Josefine Greulich

Mittelschulgruppe: Tel: 0151/53386768

Ansprechpartner: Judith Schilcher

Anmeldeformulare sind über das Sekretariat der Mittelschule Tacherting erhältlich.

Jugendsozialarbeit und Soziale Schule: Grund- und Mittelschule: 08621/977582

Musikschule Emertsham: Telefon 08622/227, Fax 919970

Heimathaus Tacherting: derzeit geschlossen

Jugendtreff ehemalige Grundschule, 83342 Tacherting, Natalie Perschl, Benedikt Seehars, Telefon: 0152 57808169

Öffnungszeiten: Dienstag 14-17 Uhr, Donnerstag: 17-20 Uhr, Freitag

14-19.30 Uhr (kurzfristige Änderungen werden am Treff ausgehängt)

Hallenbad Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag 19 - 22 Uhr, Sonntag 13 - 18 Uhr. Letzter Einlass ist jeweils 1 Stunde vor Ende der Öffnungszeit.

Herausgeber des Gemeindeboten:

Gemeindeverwaltung Tacherting, Telefon 08621/8006-0, Fax 8006-25, E-Mail gemeinde@tacherting.de

Redaktion des Gemeindeboten:

Reinhard Reichgruber, 08622/986948, Handy 0160/7730408

E-Mail Reinhard.Reichgruber@t-online.de

Anzeigen-Redaktion:

O&P Werbung, Oliver Amler, 08621/64393, E-Mail info@amler-werbung.de



Die Gemeinde Tacherting mit rd. 5.800 Einwohnern im nördlichen Chiemgau, Landkreis Traunstein sucht

eine(n) Elektriker(in) (m/w/d) zur Betreuung von Gebäuden mit dem Schwerpunkt Hallenbad. (Lehrschwimmbecken)

Ihre Aufgaben

Schwerpunkt ist die technische Betreuung unseres 2021 eröffneten, gemeindlichen Lehrschwimmbeckens. Das Bad ist mit seiner Beckengröße von 16,67 m x 8 m überschaubar, verfügt aber über eine moderne technische Ausstattung einschließlich Hubboden. Es ist nahezu ganzjährig geöffnet und wird überwiegend von Schulen und (Reha-) Sportgruppen sowie Vereinen genutzt. Um die Technik und Ausstattung möglichst lang in einem einwandfreien Zustand zu erhalten, suchen wir eine verantwortungsbewusste Person, die interessiert und aufgeschlossen ist, um auch bisher noch unbekannte technische Einrichtungen kennenzulernen und zu betreuen.

Je nach Arbeitsanfall wird auch die Bereitschaft erwartet, bei Aufgaben des Bauhofs z.B. bei der Instandhaltung der übrigen Liegenschaften und beim Straßenunterhalt zu unterstützen. Gleiches gilt für die Teilnahme an der Rufbereitschaft im Rahmen des Winterdienstes und für Arbeitseinsätze außerhalb der regulären Arbeitszeiten.

Das Team der technischen Betriebe besteht aus jungen engagierten Mitarbeitern, die Spaß an der Arbeit für die Allgemeinheit haben. Wollen Sie nicht dazu gehören?

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung als Elektriker oder ähnliche Ausbildung,
- Führerscheinklasse B und CE,
- bürgerorientiertes, freundliches Auftreten,
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung,
- Leistungsbereitschaft und Teamfähigkeit.

Wir bieten

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit,
- leistungsgerechte Entlohnung nach TVöD mit der im öffentlichen Dienst üblichen Zusatzversorgung,
- abwechslungsreiche Tätigkeit,
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten,
- gründliche Einarbeitung.

Wir verstehen uns als Dienstleister für unsere Bürger und geben dazu unser Bestes. Wollen Sie dabei sein? – Dann bewerben Sie sich bis zum 10.07.2022. Wir freuen uns darauf!

Für weitere Informationen stehen Ihnen der Bauamtsleiter Günter Gauda unter Tel.-Nr. 08621/8006-20 gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte (möglichst per Email mit einem maximalen Volumen von 5 MB) an elke.huettinger@tacherting.de. Die zugesandten Dateien und Dokumente werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht bzw. vernichtet. Wir bitten um Verständnis, dass Papierbewerbungen nicht zurückgesandt werden; fügen Sie daher bitte keine Originale bei.

Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung (zu finden unter www.tacherting.de, Rubrik Stellenausschreibungen) und fügen Sie Ihrer Bewerbung das dort eingestellte Formular „Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen meiner Bewerbung“ bei. Bewerbungen ohne beigefügte Einwilligungserklärung können wir leider nicht berücksichtigen.

Wir fördern die Gleichstellung aller Mitarbeiter (m/w/d)*. Wir begrüßen Bewerbungen von allen Interessierten. Bewerbungen von schwerbehinderten Personen werden bei im Wesentlichen gleicher Eigenschaft bevorzugt berücksichtigt.

* Ungeachtet der aus praktischen Gründen gewählten Bezeichnung beziehen sich alle Berufs- und Personengruppenbezeichnungen ausdrücklich auch auf die Geschlechter männlich, weiblich und divers



Die **Gemeinde Tacherting** mit rd. 5.800 Einwohnern im Landkreis Traunstein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Verstärkung in der Hauptverwaltung (m/w/d)

im Bereich der Ordnungsverwaltung und Feuerwehrwesen. (Teilzeit)

Idealerweise haben Sie

- eine Ausbildung zur/m Verwaltungsfachangestellten erfolgreich abgeschlossen oder eine vergleichbare Ausbildung absolviert,
- Erfahrungen in den beschriebenen Aufgabenfeldern.

Sie

- sind gerne Dienstleister und mögen direkten Bürgerkontakt,
- sind engagiert, flexibel und arbeiten eigeninitiativ,
- sind kommunikations- und konfliktfähig und verfügen über eine gute Sozialkompetenz,
- sind teamfähig.

Wir bieten

- eine unbefristete Beschäftigung mit leistungsgerechter Entlohnung nach TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Zusatzleistungen,
- abwechslungsreiche und interessante Aufgaben,
- geregelte aber zugleich flexible Arbeitszeiten,
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf nicht nur in der Theorie,
- fachspezifische und fachübergreifende Fortbildungen,
- kurze Wege und einen kooperativen Führungsstil.

Wir verstehen uns auch in der Ordnungsverwaltung als Dienstleister für unsere Bürger und geben dazu unser Bestes. Wollen Sie dabei sein? – Dann bewerben Sie sich bis zum 30.06.2022. Wir freuen uns darauf! Für weitere Informationen steht Ihnen die Hauptverwaltungsleiterin, Frau Klug, unter Tel.-Nr. 08621/8006-31 gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an elke.huettinger@tacherting.de (möglichst per Email mit einem maximalen Datenvolumen von 7 MB). Die zugesandten Dateien und Dokumente werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht bzw. vernichtet. Wir bitten um Verständnis, dass Papierbewerbungen nicht zurückgesandt werden; fügen Sie daher bitte keine Originale bei.

Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung (zu finden unter www.tacherting.de, Rubrik Stellenausschreibungen) und fügen Sie Ihrer Bewerbung das dort eingestellte Formular „Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen meiner Bewerbung“ bei. Bewerbungen ohne beigefügte Einwilligungserklärung können wir leider nicht berücksichtigen.

Wir fördern die Gleichstellung aller Mitarbeiter (m/w/d)*. Wir begrüßen Bewerbungen von allen Interessierten. Bewerbungen von schwerbehinderten Personen werden bei im Wesentlichen gleicher Eigenschaft bevorzugt berücksichtigt.

* Ungeachtet der aus praktischen Gründen gewählten Bezeichnung beziehen sich alle Berufs- und Personengruppenbezeichnungen ausdrücklich auch auf die Geschlechter männlich, weiblich und divers.

**Nr. 1/2022: Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);
Bekanntmachung der Satzung über die förmliche Festlegung eines Sanierungsgebietes für das Sanierungsgebiet
„Ortsmitte Emertsham“**



**Satzung über die förmliche Festlegung
eines Sanierungsgebiets**

S a t z u n g

der Gemeinde Tacherting über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets

„Ortsmitte Emertsham“

vom 03.06.2022

Auf Grund des § 142 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) erlässt die Gemeinde Tacherting folgende Satzung:

§ 1 Festlegung des Sanierungsgebiets

(1) Im nachfolgend näher beschriebenen Gebiet liegen städtebauliche Missstände vor. Dieser Bereich soll durch städtebauliche Sanierungsmaßnahmen (wesentlich) verbessert oder umgestaltet werden. Das insgesamt 8,86 ha umfassende Gebiet wird hiermit förmlich als Sanierungsgebiet festgelegt und erhält die Kennzeichnung „Ortsmitte Emertsham“.

(2) Das Sanierungsgebiet umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im Lageplan M 1:2500 des Ing.-Büros Schirmer Architekten + Stadtplaner GmbH vom 02.06.2022 abgegrenzten Fläche. Dieser Lageplan ist Bestandteil dieser Satzung und als Anlage beigelegt.

(3) Werden innerhalb des Sanierungsgebiets durch Grundstückszusammenlegungen Flurstücke aufgelöst und neue Flurstücke gebildet oder entstehen durch Grundstücksteilungen neue Flurstücke, sind auf diese insoweit die Bestimmungen dieser Satzung ebenfalls anzuwenden.

§ 2 Verfahren

Die Sanierungsmaßnahme wird im vereinfachten Verfahren durchgeführt. Die Anwendung der besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften der §§ 152 bis 156a BauGB ist ausgeschlossen.

§ 3 Genehmigungspflichten

Die Vorschriften des § 144 BauGB über genehmigungspflichtige Vorhaben und Rechtsvorgänge finden mit Ausnahme von § 144 Abs. 2 BauGB Anwendung.

§ 4 Geltungsdauer

Diese Satzung gilt 15 Jahre ab Inkrafttreten. Die Geltungsdauer kann per Gemeinderatsbeschluss verlängert werden, wenn die Sanierung innerhalb dieser Frist nicht durchgeführt werden kann.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Satzung wird gemäß § 143 Abs. 1 i.V. mit § 10 Abs. 3 BauGB mit ihrer Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Tacherting, den 3. Juni 2022

GEMEINDE TACHERTING



Werner Disterer
Erster Bürgermeister



Hinweise:

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Die Satzung kann gem. §§ 143 i.V.m. § 10 Abs. 3 Satz 3 BauGB während der allgemeinen Dienstzeit von jedermann im Rathaus der Gemeinde Tacherting, Trostberger Str. 9, 83342 Tacherting eingesehen werden.

Die einschlägigen Vorschriften können während der allgemeinen Dienstzeit von jedermann im Rathaus der Gemeinde Tacherting, Trostberger Str. 9, 83342 Tacherting eingesehen werden.



Sanierungsgebiet „Ortsmitte Emertsham“ vom 02.06.2022

Infos der Gemeinde

Nr. 2/2022: Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB); 2. Änderung des Bebauungsplanes „Tacherting-Mitte“ für die Grundstücke Flnr. 136/12 und 136/7 der Gmkg. Tacherting im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB; Bekanntmachung über den Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 02.06.2022 die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Tacherting-Mitte“ für die o.g. Grundstücke gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Mit dieser Änderung wird auf den betreffenden Grundstücken die Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit 8 Wohneinheiten und Tiefgarage ermöglicht. Die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Tacherting-Mitte“ sowie die Begründung in der Fassung vom 02.06.2022 liegen ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Rathaus in 83342 Tacherting, Trostberger Str. 9, Zi.-Nr. 14 (Obergeschoss) während der allgemeinen Dienststunden für jedermann zur Einsicht öffentlich aus. Auf Verlangen wird über den Inhalt Auskunft erteilt. Der Lageplan über den Änderungsbereich ist nachfolgend ersichtlich, der Bestandteil dieser Bekanntmachung ist. Gemäß § 10 Abs. 3 BauGB tritt die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Tacherting-Mitte“ in der Fassung vom 02.06.2022 mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Hinweise gemäß § 215 Abs. 1 und 2 BauGB und gemäß § 44 Abs. 5 BauGB:

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften eine unter Berücksichtigung des § 214 Satz 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwä-

gungsvorgangs nur beachtlich ist, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Tacherting geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründet, ist darzulegen. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die Entschädigung von durch Festsetzungen des Bebauungsplanes oder seine Durchführung eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

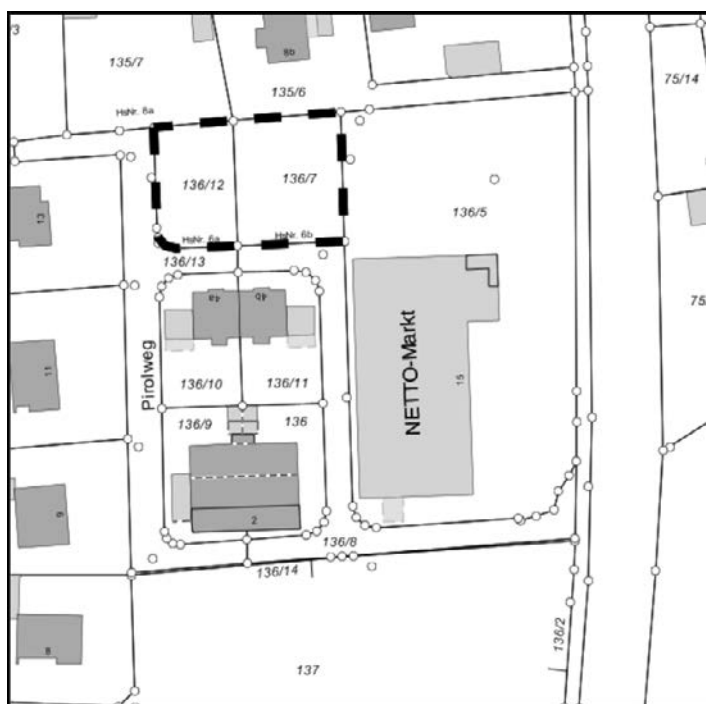
Tacherting, 3. Juni 2022

GEMEINDE TACHERTING

Werner Disterer, Erster Bürgermeister

Ehrung verdienter Bürger des Landkreises Traunstein

Am 31. Mai fand in Traunstein in der Klosterkirche die Ehrung verdienter Landkreisbürger statt. Von der Gemeinde Tacherting wurden Hans Ostermaier und Hans Sonderhauser geehrt. Hans Ostermaier erhielt die Kommunale Verdienstmedaille in Bronze für seine langjährige Tätigkeit im Gemeinderat (5/1990 bis 11/2021) sowie als 2. Bürgermeister (11/2006 bis 04/2014). Hans Sonderhauser ist seit 1970 Schriftführer beim Brandunterstützungsverein Tacherting und war bei diesem Verein zudem von 1970 bis 2010 Kassier. Außerdem engagierte er sich in der kirchlichen Gemeinde und war von 1971 bis 1974 Mitglied im Pfarrgemeinderat und hat von 1977 bis 2012 in der Kirchenverwaltung mitgewirkt, davon 17 Jahre (1983 bis 2000) als Kirchenpfleger. Für seine ehrenamtlichen Verdienste erhielt er aus den Händen von Landrat Siegfried Walch das Ehrenzeichen des bayerischen Ministerpräsidenten. Diese Ehrung wurde an diesem Tag nur an einen weiteren Bürger verliehen. Der Landrat bedankte sich bei allen Geehrten für ihre langjährigen Verdienste und ihr Engagement für die Allgemeinheit und für unsere Heimat. Bürgermeister Werner Disterer schließt sich dem Dank an und gratuliert herzlich zu den jeweiligen Auszeichnungen.



Auf dem Bild von links Landrat Siegfried Walch, Hans Sonderhauser, Hans Ostermaier, Erster Bürgermeister Werner Disterer.

Infos der Gemeinde

Nr. 3/2022: Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB); 4. Änderung des Bebauungsplanes „Emertsham-Südost“ hinsichtlich der Anpassung der Nebenanlagen auf den dafür festgesetzten Bauflächen sowie deren Dachneigung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB; Bekanntmachung über die Auslegung und Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 02.06.2022 die 4. Änderung des Bebauungsplanes „Emertsham-Südost“ hinsichtlich der Anpassung der Nebenanlagen auf den dafür festgesetzten Bauflächen sowie deren Dachneigung beschlossen.

Grundsätzlich ist die Errichtung von untergeordneten Nebenanlagen und Einrichtungen gem. der Baunutzungsverordnung (BauNVO), die dem Nutzungszweck der in dem Baugebiet gelegenen Grundstücke selbst dienen und die seiner Eigenart nicht widersprechen, zulässig. Mit dieser Bebauungsplanänderung wird daher eine Anpassung zugunsten von Nebenanlagen vorgenommen, welche gem. der Bayer. Bauordnung (BayBO) verfahrensfrei sind.

Der Satzungsentwurf und die Begründung i.d.F. vom 02.06.2022 liegt in der Zeit vom **27.06.2022 bis 26.07.2022** im Rathaus in 83342 Tacherting, Trostberger Str. 9, Zi.-Nr. 14, öffentlich aus. Der Satzungsentwurf ist nachfolgend ersichtlich, der Bestandteil dieser Bekanntmachung ist. Während dieser Auslegungsfrist können Stellungnahmen, Anregungen und Bedenken zusätzlich auch unter der E-Mail-Adresse christian.fellner@tacherting.de vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über diese Bebauungsplanänderung unberücksichtigt bleiben können. Nach § 13a Abs. 2 BauGB für Änderungen des Bebauungsplanes im beschleunigten Verfahren gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB entsprechend. Hierbei ist von Umweltverträglichkeitsprüfungen sowie von der Erstellung eines Umweltberichtes nach § 2 Abs. 4 BauGB und nach § 2a BauGB von den Angaben nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Art von umweltbezogenen Informationen vorliegen, abzusehen.

Die Verfahrensunterlagen können auch auf der Homepage der Gemeinde Tacherting unter www.tacherting.de/Rathaus&Service/Aktuelle_Bauleitplanänderungen eingesehen werden.

Tacherting, 3. Juni 2022

GEMEINDE TACHERTING

Werner Disterer, Erster Bürgermeister

Gemäß §§ 2 Abs. 1, 8, 9, 10 Abs. 1 und 3, 13, 13a Baugesetzbuch (BauGB),
Art. 23 Gemeindeordnung (GO)
Art. 81 Bayer. Bauordnung (BayBO)

erlässt die Gemeinde Tacherting für den Bebauungsplan „Emertsham-Südost“, in Kraft getreten am 15.05.1995, zuletzt geändert am 18.12.2019, folgende

4. Satzungsänderung

Die Nr. 9 und Nr. 16 der Festsetzungen durch Text des am 15.05.1995 in Kraft getretenen Bebauungsplanes „Emertsham-Südost“, zuletzt geändert am 18.12.2019, wird wie folgt geändert:

- Abweichend zur Festsetzung Nr. 9 (Dachneigung für Haupt- und Nebengebäude) sind bei Nebenanlagen im Sinne des § 14 BauNVO und Carports auch flachgeneigte Dächer und Gründächer zulässig.
- Abweichend zur Festsetzung Nr. 16 Satz 1 (Garagen sind nur innerhalb der dafür festgesetzten Flächen zulässig) sind pro Hauptgebäude Nebenanlagen gem. § 14 Abs. 1 BauNVO bis zu einer Grundfläche von maximal 10 m² und überdachte Stellplätze (an mind. 3 Seiten offene Carports) bis zu einer Grundfläche von maximal 20 m² auf dem gesamten Grundstück zulässig. Die Gesamtgrundfläche der Nebenanlagen außerhalb der Flächen nach Nr. 16 darf 20 m² nicht überschreiten.

Tacherting, 02.06.2022

Werner Disterer
Erster Bürgermeister

Gemeinde Tacherting

Gemäß Art. 18 der Gemeindeordnung berufe ich für

Donnerstag, 7. Juli 2022, 19.00 Uhr

im Saal des Gasthofes Kirchenwirt,

Dorfplatz 3, 83342 Tacherting/OT Peterskirchen

die diesjährige

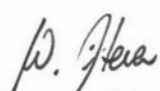
Bürgerversammlung

ein. Dazu werden alle Gemeindebürger herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Rückblick 2020/2021
2. Aktueller Bericht
3. Bürgerfragen – Diskussion
4. Schlusswort

Gemeinde Tacherting
Tacherting, 2. Juni 2022


Werner Disterer
Erster Bürgermeister

I. Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2022

**Haushaltssatzung der Gemeinde Tacherting, Landkreis Traunstein,
für das Haushaltsjahr 2022**

Aufgrund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde Tacherting folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird hiermit festgesetzt; er schließt

a) im Verwaltungshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	16.539.200 €
b) im Vermögenshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	8.789.200 €

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer:	a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	320 v.H.
	b) für die Grundstücke (B)	310 v.H.
2. Gewerbesteuer		320 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **2.000.000,- €** festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2022 in Kraft.

Gemeinde Tacherting
Tacherting, 31. Mai 2022



Werner Disterer
Erster Bürgermeister



- II. Das Landratsamt Traunstein hat mit Schreiben vom 25. Mai 2022, SG 2.22-941-210007 zur Haushaltssatzung Stellung genommen. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.
- III. Die Haushaltssatzung 2022 wird mit ihren Anlagen bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung während der üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme in der Kämmerei (Zimmer 08) der Gemeinde Tacherting, Trostberger Str. 9, 83342 Tacherting bereitgehalten.

Infos der Gemeinde

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

aufgrund eines Personalwechsels im Rathaus können die Fragestellungen zur Rente derzeit nicht im gewohnten Umfang beantwortet werden. Deshalb bitten wir um Ihr Verständnis.

Die beigefügte Übersicht soll Ihnen dabei helfen, den jeweils passenden Ansprechpartner zu finden. Für Rückfragen stehen wir Ihnen immer gerne behilflich zur Seite.

Kostenlose Hotline der Deutschen Rentenversicherung:

Telefon: 0800/100048015

E-Mail: beratung-muenchen@drv-bayernsued.de

Sofern Sie Antragsformulare benötigen, stehen Ihnen diese auch jederzeit im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de zur Verfügung. – Sie brauchen dazu also nicht unbedingt im Rathaus erscheinen.

Wir nehmen Ihre Anträge gerne entgegen und leiten sie an die Rentenversicherung weiter. Bei häufigen Fragen helfen und unterstützen wir Sie gerne, wenn Sie aber eher inhaltliche Fragen zur Berücksichtigung von rentenrechtlich relevanten Zeiten oder zu Rentenansprüchen bzw. zur Berechnung Ihrer Rente haben, wenden Sie sich bitte an die nachfolgenden Ansprechpartner:

Die Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung:

München: Thomas-Dehler-Straße 3, 81737 München

Rosenheim: Aventinstraße 2, 83022 Rosenheim

Versichertenälteste:

Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd - Michael Öttl

Schützenstraße 48, 83278 Traunstein

Telefon: 0861/2097833 oder E-Mail: oemi@zum-freiburger.de

Deutsche Rentenversicherung Bund - Josef Haitzer

Hirschau 6, 83355 Grabenstätt, Telefon: 08661/1852 (privat)

Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd - Peter Kiefersbeck

Hörzing 11, 83374 Traunwalchen, Telefon: 08669/7885505 oder

E-Mail: drvsued.rentenberatung@t-online.de

VdK (nur für Mitglieder):

Adresse: VdK Kreisverband Traunstein, Gewerbepark Kaserne 15, 83278 Traunstein, Telefon: 0861/909860



Künftig möchten wir im Gemeindeboten eine kostenlose Rubrik für private Immobilien im Gemeindegebiet einrichten. Wohnraum ist aktuell knapper denn je und auf diesem Wege wollen wir versuchen, Angebot und Nachfrage innerhalb der Gemeinde zusammen zu führen. Sollten Bürger Wohnraum suchen oder vermieten/verkaufen so können Sie sich ganz unkompliziert am besten per E-Mail melden. Wir drucken dann die Anzeigen kurz und knapp kostenlos ab. Bitte geben Sie mindestens folgende Angaben an: Ort, Straße, Haus oder Wohnung, Quadratmeter, Lage, Kontaktdaten.

Die E-Mail-Adresse lautet: liegenschaften@tacherting.de,

Sollten Sie über keine Möglichkeiten verfügen, die notwendigen Daten per E-Mail zu schicken, können Sie gerne auch einen Brief bei der Gemeindeverwaltung abgeben.

Vereinsnachrichten

Tag der Offenen Tür in der Musikschule Emertsham

Nach zwei Jahren Pause gab es in der Musikschule Emertsham endlich wieder einen Tag der offenen Tür wie früher. Nach der Begrüßung der zahlreichen Gäste, stellte die Musikschulleiterin Ulrike Wiedmann-Feichtl die Lehrkräfte dem interessierten Publikum vor. Schülerinnen und Schüler der Musikschule präsentierten anschließend ihre Instrumente im Rahmen eines kleinen Vorspiels. Dann hatten die Besucher die Qual der Wahl, an welchem Instrument sie sich zuerst Ausprobieren wollten: Blechblasinstrument oder Harfe, Cello oder Schlagzeug, Akkordeon oder Hackbrett, Holzblasinstrument oder Geige, Zisch oder Gitarre, Klavier oder...

Dazwischen konnte man sich in der Küche beim Elternbeirat eine leckere Stärkung holen. Die Sing- und Musikschule freute sich über den regen Besuch und freut sich auf zahlreiche Anmeldungen für das neue Unterrichtsjahr. Informationen zum Unterricht und Schnupperstunden gibt es im Büro der Musikschule Emertsham, Telefon: 08622/227 oder E-Mail: info@musikschule-emertsham.de



Das Bläserensemble stellt seine Instrumente vor.

Text: Marianne Herbst, Foto: Carina Namberger

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2022 des Jugendfördervereins Tacherting e.V.

am Mittwoch, 06. Juli 2022, 18:00 Uhr,

in der ehemaligen Grundschule Tacherting, Altöttinger Straße 6

Überblick über die Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung durch den Versammlungsleiter
 - 1.1. Ernennung des Protokollführers / der Protokollführerin
 - 1.2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
 - 1.3. Genehmigung der Tagesordnung durch die Versammlung
2. Berichte über das abgelaufene Jahr 2021
 - 2.1. Tätigkeitsbericht des Vorstands
 - 2.2. Finanzbericht der Kassenwartin
3. Bericht der Rechnungsprüfung
4. Aussprache über die Berichte
5. Entlastung des Vorstandes
6. Das Jahr 2022: Bericht über bereits Geschehenes und Ausblick auf Geplantes
7. Wünsche und Anregungen
8. Schlusswort des Versammlungsleiters

Die Vorstandschaft wird für Hygienemaßnahmen wie ausreichende Belüftung des Raumes und ausreichenden Abstand zwischen den Teilnehmenden sorgen.

Bitte informieren Sie sich vorab über die gültigen Regelungen für Versammlungen.

Die Vorstandschaft freut sich auf Ihr Kommen!

Benedikt Schechtl, 1. Vorsitzender

Allgemeines

Tacherting ehrt seine besten Absolventen

Erster Bürgermeister Werner Disterer hat in einer Feierstunde im Saal des „Kirchenwirtes“ die besten Schul-, Ausbildungs- und Studienabsolventen mit einer Eins vor dem Koma aus dem Jahr 2021 geehrt. Von insgesamt 39 gemeldeten Absolventen waren leider nur 17 der Einladung gefolgt. Als Referent und zugleich musikalische Unterhaltung hatte Disterer den Akkordeonisten der Musikschule Emertsham, Max Marchner gebeten, seinen nicht immer einfachen Weg bis zum Deutschen Akkordeonpreis zu schildern. In den überdurchschnittlichen Leistungen der Absolventen sah Disterer durchaus Parallelen zur Karriere, zum Werdegang und zu den Erfolgen von Marchner.

Max Marchner gratulierte zuerst allen Anwesenden zu ihren persönlichen Erfolgen der jeweiligen Abschlüsse. Sein Werdegang in der Musik erzählt Max anschließend, begann bereits früh mit der musikalischen Früherziehung an der Emertshamer Musikschule. Mit etwa fünfeinhalb Jahre sollte er anfangen ein Instrument zu erlernen und wie Max sagte schlug seine Oma ihm das Akkordeon vor. Und dabei blieb es auch. In Helmut Jahn hatte er

einen ausgezeichneten Lehrer und von zuhause bekam er jegliche Unterstützung, die er brauchte. Für seine musikalischen Darbietungen an seinem Musikgerät bekam Marchner viel Applaus.

Wie Disterer im Anschluss sagte, wurde die Gemeinde von den allgemeinen Schulen, Berufsschulen, von Ausbildungsbetrieben, aber auch von Eltern insgesamt 39 junge Damen und Herren gemeldet, die im Schul- bzw. Ausbildungsjahr 2021 ihre jeweiligen Prüfungen mit einer eins vor dem Komma abgeschlossen haben. Zu diesem hervorragenden Ergebnis gratulierte der Bürgermeister jeden persönlich, aber auch im Namen des Gemeinderates, sehr herzlich. „Ihr könnt und dürft zu Recht stolz auf eure Leistungen sein. Hinter solchen Leistungen stecken oft harte Arbeit, Disziplin, Ausdauer und Fleiß, aber auch manches Opfer und manche Entbehrung. Neben dem Talent gehört vielleicht auch ein bisschen Glück dazu - den Lehrer oder Ausbilder zu haben, der es versteht, sein Wissen so weiterzugeben, dass man mit Freude und Begeisterung bei der Sache ist. Gute Leistungen kann man aber auch nur dann bringen, wenn das Betriebsklima stimmt und die Kollegen fair und kameradschaftlich miteinander umgehen. „Dann ist es nicht nur ein Beruf, sondern eine Berufung! Mit diesen guten Noten habt ihr euch in jedem Fall eine hervorragende Ausgangsposition für eure Ausbildung, für ein Studium oder für das anschließende Berufsleben erarbeitet.“ Disterer dankte an dieser Stelle den Eltern, die alle gut durch die ganze Schul- und Ausbildungszeit begleitet und alle Chancen ermöglicht haben.



Die Geehrten der Schul-, Berufs- und Studienabschlüsse:

Thomas Blum (Master Informatik), Theresa Maria Fellner (Augenoptikerin), Alexander Größ (Mechatroniker), Andreas Guggenberger (Staatl. geprüfter Chemietechniker -Bachelor Professional in Technik), Christina Irlacher (Fachkraft für Ernährung und Haushaltsführung), Patrick Köck (Kfz-Mechatroniker – Nutzfahrzeugtechnik), Lukas Kraus (Verwaltungsfachangestellter), Markus Langet (Qual. Abschluss Mittelschule), Franziska Maul (Staatl. geprüfte Kinderpflegerin), Alina Kojer, Michael Schönberger, Lena Madar, Theresa Anna Raspl und Caroline Reischl (alle Mittlere Reife), Justin Schlagberger (Staatl. anerkannter Heilerziehungspflegerhelfer), Andreas Thurner (Land- und Baumaschinenmechaniker), Anna-Maria Wimmer (allgemeine Hochschulreife). In der Mitte Bürgermeister Werner Disterer.

DEN REGIONALTAG IN TRAUNSTEIN IN DIESEM JAHR WIEDER VOR ORT ERLEBEN

Des Beste gib's dahoam: Flanieren, probieren und genießen...

Fleisch, Gemüse, Obst und Käse aus der Region - dass gute Lebensmittel nicht aus der Ferne kommen müssen, das beweist die Vielfalt der heimischen Anbieter auf dem Regionaltag des Landkreises Traunstein. Wer einen Einblick in das umfangreiche Angebot erhalten möchte, der ist am Sonntag, 10. Juli genau richtig.

Der Regionaltag auf einen Blick:

○ Wann?

Sonntag, 10. Juli, ab 10 Uhr, bei jedem Wetter

○ Wo?

Papst-Benedikt-XVI.-Platz & Stadtpark in 83278 Traunstein

○ Was ist geboten?

Verkostung und Verkauf regionaler Spezialitäten, Almhütte mit Terrasse und Musik, Bier, Brotzeit, Kaffee und Kuchen, Show Cooking, Informationen rund um das diesjährige Thema „Kartoffel“, Kartoffelquiz, Kartoffeldruck, Streichelzoo, Bauklötze-Spielwiese u.v.m.

○ Show Cooking im Casino des Landratsamtes

Spitzenkoch Franz Schned kocht live Kartoffelgerichte

Vereinsnachrichten

„Gemischte Gemeindemeisterschaften“ im Stockschießen am 25. Juni

Am Samstag, 25. Juni findet die „Gemischte Gemeindemeisterschaft“ im Asphaltstockschießen statt. Die Stockschißenabteilungen des SV Linde Tacherting und des TSV Peterskirchen sowie der EC Emertsham haben sich zu diesem Ereignis zusammengesetzt und einen Modus zurechtgelegt. Teilnehmen können alle interessierten Stockschißen aus dem Gemeindegebiet. Anmelden sollten sie sich beim jeweiligen Abteilungsleiter oder Vorstand. Das Turnier auf den Tachertinger Stockbahnen beginnt um 14.30 Uhr. Die Teilnehmer sollten ca. eine Stunde vor Turnierbeginn anwesend sein und werden dann zu Viererteams zusammen gelöst. Dann gilt der Modus „jeder gegen jeden“. Die Siegerehrung findet nach Turnierende gegen 19 Uhr gleich am Stockschißenhaus statt. Der Sportreferent der Gemeinde sowie die Vereine hoffen auf viele Teilnehmer. Die Federführung haben Josef Giel, Franz Reichgruber und Wolfgang Genger übernommen. Sie sind auch die jeweiligen Ansprechpartner der Vereine und deren Mitglieder.

Herausragender Saisonstart der Motorsportler

Am 21. Mai fanden nach über zweijähriger Corona-Pause die ersten deutschen und bayerischen Qualifikation-Läufe im Jugendkart-Slalom statt. Als Eröffnungsrennen zuhause gingen zwölf Fahrer vom MSC Tacherting an den Start. Aufgeteilt in Altersklassen fuhren 79 Fahrer um die Podestplätze. In Klasse 2 fuhr Sebastian Wengler auf Platz 4, Felix Wengler auf den ersten Stockerl Platz 3 und erster der Altersklasse wurde MSC Tacherting-Fahrer Jakob Bahr. Je zwei neue Sportler in Klasse 3 und Klasse 4 gingen für den MSC an den Start. In ihrem aller ersten Rennen fuhren Rim Sayed Ahmad auf Platz 10 (Klasse 3), 12. Platz Csanad Ilyes (Klasse 3), 12. Ralf Ismail, 14. Anna Langer (Klasse 4). Lea Stowasser erkämpfte sich in der Klasse 5 den bronzenen Podiumsplatz. Als weiterer neuer Starter fuhr Adorian Ilyes auf Platz 17. In der ältesten Jugendklasse wurde Colin Petri 4., Justin Schlagberger 2. und Markus Stowasser 1. Als Tagesschnellsten beim Heimrennen konnten Lea Stowasser als schnellste Fahrerin und Markus Stowasser als schnellster Fahrer abräumen. Die Youngster Mannschaft vom MSC wurde Erster. Auch die erste Mannschaft belegte Platz eins und Mannschaft 2 mit vier neuen Startern belegte Platz 10.

Im zweiten Saisonrennen in Zeilarn konnten die acht Tachertinger wieder aufs Podest. Fünf Sportler standen am Tagesende auf dem Stockerl. In der Klasse 2 erreichte Jakob Bahr den 9. Platz, Felix Wengler den 7. Platz und Sebastian Wengler wurde 3. Platz. Ilyes Csanad fuhr auf den 14. Platz in Klasse 3 und Ralf Ismail auf Rang 15 in der Klasse 4. Weiter in der Klasse 6 konnten die Kartfahrer auf Platz 6 Colin Petri, Platz 5 Justin Schlagberger und Platz 4 Markus Stowasser fahren. Insgesamt belegten die Youngster Platz 4 und die Jugendmannschaft den 3. Platz.

Am Wochenende darauf finden zwei weitere Vorläufe für die Deutsche und Bayerische Meisterschaft in Markt Leuthen und Coburg statt. Die Unterkunft ist bereits gebucht und die Fahrer freuen sich sehr auf das Doppelrennwochenende. Viele Impressionen zu den Aktivitäten und Rennen sind zu finden unter www.msc-tacherting.de.

Auf dem Foto zu sehen ist Sebastian Wengler, der Platz 3 belegte.



Vereinsnachrichten

Heimatverein Tacherting besuchte Salzburg

Nach zweijähriger Corona-Pause fand bei traumhaftem, sonnigem Wetter die zweite von drei geplanten Veranstaltungen des Heimatvereins Tachertings statt – eine Stadtführung in Salzburg. Auf dem Plan der Stadtbesichtigung stand dieses Jahr ein kurzer Ausflug über die Linzergasse in den Sebastiansfriedhof, um dann die Salzach zu überqueren in die Getreidegasse, den Domvorplatz und das Stift Nonnberg zu besuchen.

Nach Begrüßung und kurzer Vorstellung durch den Salzburger Stadtführer, begann die Führung mit einer kurzen Einführung über die Entstehungsgeschichte des Salzburger Platzl's.

Daraufhin wurde die Gruppe in der Linzergasse - diese lädt ähnlich wie die Getreidegasse zum Flanieren oder Shoppen ein – über die gotischen und romanischen Bauelemente der Häuser informiert. Nach kurzem Fußweg leitete der Stadtführer die Teilnehmer links abzweigend in den Sebastiansfriedhof, der von gewölbten Arkadengängen umschlossen wird.

Überraschender Weise war trotz Nähe zur Linzergasse der Friedhof eine Oase der Ruhe. In dem nach italienischem Vorbild erbauten Sebastiansfriedhof liegen unter anderem einige Angehörige Mozarts sowie Para-



celsus begraben. Der weitere Weg führte über die Staatsbrücke in die Getreidegasse, vorbei an dem kleinsten Haus Salzburgs, dem einzigen im Jugendstil erhaltenen Geschäftsgebäude, an der Festungsbahn vorbei zum Stiegl-Keller. Eine kühle Erfrischung kombiniert mit einer traumhaften Aussicht versüßte der Vereinsgruppe den Ausflug. Frisch gestärkt wanderten die Vereinsmitglieder zum Stift Nonnberg, dem Hauptziel des Ausfluges. Zwei Rekorde kann das Salzburger Kloster Nonnberg für sich verbuchen: Es ist das älteste Frauenkloster im deutschsprachigen Raum und es ist seit seiner Gründung im Jahre 712 bis heute ohne Unterbrechung besiedelt. Der große Klosterkomplex von Nonnberg thront beherrschend auf einer Terrasse unterhalb der Festung Hohensalzburg. Als auch noch der Nonnenchor in der Klosterkirche zu singen begann, just in dem Moment, in dem die Gruppe die Kirche betrat, rundete neben den einzigartigen romanischen Wandbildern den Besuch ab. Abschließend erfuhr der Heimatverein bei einer deftigen Brotzeit noch einiges Interessante über die Geschichte Salzburgs. Die Rückfahrt, ebenfalls wieder mit der Bahn, endete um 18 Uhr am Bahnhof Garching. Ein überaus gelungener Tag, war die einhellige Meinung aller Heimatvereinsmitglieder.



Einladung

zur Errichtungsfeier mit Ausstellung
im Gewölbe des Poststadls
Trostberger Str. 4 in Tacherting
am Freitag 1. Juli um 19.00 Uhr

Grußworte von

Bürgermeister Werner Disterer
Stiftungsvorsitzender, Hans Peter Spiegl
Kunsthistorikerin, Gabriele Morgenroth
Kunstverein Traunstein, F.W. Mumm von Malinckrodt

Musikalische Begleitung
durch Valentin Schima

Ausstellung mit Kunstwerken

von Christine Dobler und Ihrer Künstlerfreunde
Ninon Voglsamer
Renate Polzer
Franz-Xaver Angerer
Horst Reichle

im Poststadl, vom 2. bis 8. Juli
täglich von 15 bis 19 Uhr
zu besichtigen

Martin Gröbner
Stiftung

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch.

Tacherting
Dobler 1978
Austria



Vereinsnachrichten

Frühjahrskonzerte der Ensembles der Musikschule Emertsham

Unter der Leitung von Leopold Gnedel eröffneten die Singklassen der Grundschulen Tacherting und Schnaitsee das Frühjahrskonzert im „Kirchenwirt“-Saal mit dem enthusiastisch vorgetragenen Frühlingslied „Komm lieber Mai“ von A. W. Mozart und dem fröhlichen Kinderlied „Singen, spielen, tanzen“ von Lorenz Maierhofer.

Premiere hatte das Tischharfen-Ensemble, das seit über einem Jahr von Annemarie Bayerl geleitet wird. Es beeindruckte sowohl mit eleganten barocken Klängen als auch mit einer zeitgenössischen Komposition und einem schwungvollen Walzer.

Von den Tischharfen ging es dann zu den großen Harfen: Das Harfenduo mit den Geschwistern Wegel begeisterte mit dem Divertimento 1 und 2 von Weippert und den Dyades Nr. 5 von B. Andr s das Publikum. Anschließend erfreuten unter der Leitung von Ulrike Wiedmann-Feichtl die „quetschfidel!“, das sind fünf Geigerinnen, ein Cellist und eine Akkordeonistin das Publikum mit Bill Hart's Favourite, einem irischen Jig und dem Breitnauer Walzer aus dem Schwarzwald und machten ihrem Namen alle Ehre. Weiter ging es mit den Ohrwürmern unter der Leitung von Annemarie Bayerl. Sie überzeugten in der Besetzung mit drei Saxofonen und einem Tenorhorn mit einer lustigen Polka und einem exakten und energiegeladenen Evergreen. Es war nicht zu übersehen, dass sich die vier jungen Herren bestens verstehen. Den Schlusspunkt des ersten Teils des Konzertes setzte das Jugendstreichorchester unter der Leitung von Ulrike Wiedmann-Feichtl und zauberte mit dem Concert Grosso „Alla Rustica“ von A. Vivaldi und dem Traditional Midnight Special klassische Konzertsaalatmosph re in den Kirchenwirt. Jahrelanges gemeinsames Musizieren zeigte hier seine Früchte. Die stellvertretende Musikschulleiterin Monika Gaggia führte mit Charme durch das Programm.

Nach einer kurzen Pause begann der zweite Teil des Frühjahrskonzerts. Das Jugendbl serensemble bestehend aus zwei Tenorh rnern, einem Waldhorn einer Trompete einem Saxofon und einer Klarinette, von Christoph M ller spielte zum Auftakt den fulminanten Hit „California Dreaming“ von The Mamas and The Papas in einem Arrangement von Christoph M ller. Die Fl tenlehrerin Annemarie Bayerl überzeugte mit ihrem Solo. Weiter ging es mit der Streicherbande bestehend aus sieben piffigen Mädchen und der Leiterin Ulrike Wiedmann-Feichtl. Sie spielten fröhlich und mit Begeisterung „The Drunken Sailor“ und einen Reiftnanz.

Den nächsten Programmpunkt übernahm das „Popensemble“ unter der Leitung von Rosina Rollfinke. Das Publikum wurde aufgefordert sich an einen Strand zu träumen während die mehrstimmigen Eigenbearbeitungen für drei Gitarren erklangen. Maria Schlupf und Antonia Schima begeisterten zusätzlich mit ihrem zweistimmigen Gesang und Christina Auer wechselte von der Gitarre zum Akustikbass und wieder zurück.

Es folgte das „Jugend-Akkordeonensemble II“ unter der Leitung von

Helmut Jahn mit schwungvollem Elan und rhythmischer Präzision mit dem Marsch „Kleine Spielmusik“ von Werner Sonnenschein, dem Evergreen „Looking for Freedom“ von Jack White, sowie dem rhythmisch anspruchsvollen „Westcoast-Rock“ von Andreas Lonardoni. Den Abschluss bildete das Jugendbl serensemble mit dem feierlichen Hymnus „Stand Up for Jesus“, komponiert von James Curnow und das coole Swing Stück „Straying Cats“ von Johannes Schmidauer. Rosina Rollfinke führte das Publikum mit ihrer launigen und kurzweiligen Moderation durch den zweiten Teil des Konzertes. Und es gab die einhellige Meinung: Fr hjahrskonzerte müssen jetzt wieder öfters stattfinden!

Es rührt sich wieder was beim Trachtenverein Peterskirchen

Zu den gewohnten Trachtenproben jeden Mittwoch für Kinder von 17.30 bis 19 Uhr und Jugend von 19 bis 20 Uhr und im Anschluss die Aktiven ging es los bei den Kindern und der Jugend mit dem Muttertagsbasteln unter der Leitung von Anna Wengler, wo sie schöne Karten gestalteten. Auch die Trachtenwallfahrt nach Maria Eck konnte wieder stattfinden. Es beteiligten sich 20 Trachtler.

Dann folgte etwas Besonderes: Die Dirndl und Buam vom Trachtenverein mit Unterstützung von den Jugendleitern, hatten den Maibaum vom Emertshamer Kindergarten gestohlen. Natürlich musste der Baum geschmückt mit Girlanden und Schleifen wieder zurückgebracht werden. Schön, dass es diesen Brauch noch gibt. Ca. 15 Kinder und Jugendleiter begleiteten den Maibaum von der Tankstelle bis zum Kindergarten, dort wurden sie von den Kinderg rtern und Kindern herzlich empfangen. Anschließend wurde der Baum aufgestellt und die Trachtenkinder tanzten und platteten dazu. Am Tag darauf heiratete die langjährige Jugendleiterin Johanna Unterhuber ihren Manu. Dort war dabei sein fast eine Pflicht! Weiter ging es mit dem Vatertag-Muffinsbacken. Schön zu sehen, dass es allen richtig Spaß macht, dass wieder was los ist. Ab jetzt folgen wieder die Zusatzproben für das Preisplattln.



Vereinsnachrichten

„Tag der Familie“ war wieder ein voller Erfolg

Die Freiwillige Feuerwehr Tacherting konnte sich über einen tollen Erfolg bei gutem Wetter mit vollen Tischen und zahlreichen Gästen aus der Gemeinde und darüber hinaus freuen, als sie am Vatertag nach der langen coronabedingten Zwangspause endlich wieder - und heuer übrigens zum 30. Mal - den „Tag der Familie“ am Gerätehaus zusammen mit der Bevölkerung feiern konnte.

Kulinarische Köstlichkeiten vom Grill, verschiedenste Brotzeiten sowie Kaffee und Kuchen ließen sich die vielen Gäste bei sehr guter Laune und gewohnt schwungvoller musikalischer Unterhaltung durch die „drei Muh-Hagl'n“ schmecken.

Einen großen Ansturm gab es auch wieder auf die bei den Kindern sehr beliebten Rundfahrten mit den Feuerwehrautos, auf die zwei Hüpfburgen, das Kinderschminken und das Kinderbasteln mit den Landfrauen. Auch das diesmal für alle Altersgruppen angebotene



Biertragerldrücken mit anschließender Preisverleihung erfreute sich großer Beliebtheit.

Durch die Erlöse dieser Veranstaltung sowie Mitgliedsbeiträge und Spenden von Unterstützern der Tachertinger Wehr konnten vom Verein schon viele Ausrüstungsgegenstände für den Schutz und zur Sicherheit der Allgemeinheit angeschafft werden. Die Freiwillige Feuerwehr Tacherting möchte sich deshalb auf diesem Weg bei allen Helferinnen und Helfern ganz herzlich bedanken, die immer mit viel Arbeitseinsatz und Organisationstalent zum perfekten Gelingen dieser Veranstaltung beitragen. Ein ganz besonderer Dank gilt der überwältigenden Anzahl an Gästen, die der Veranstaltung auch trotz der langen Corona-Zwangspause die Treue halten, den vielen fleißigen und freundlichen Bedienungen sowie allen Kuchenspendern und Spendern.

Anbei einige Impressionen vom „Tag der Familie“, der bereits zum 30. Mal stattgefunden hat.



Krieger- und Soldatenkameradschaft Emertsham

Emertsham: Die Krieger- und Soldatenkameradschaft Emertsham hält ihre Jahreshauptversammlung ab.

Die Versammlung findet am Sonntag, den 26.06.2022 um 10 Uhr im Tank&Talk in Emertsham statt.

Die Vorstandschaft lädt dazu alle Mitglieder ein und freut sich auf euer kommen.

Allgemeines

10 Jahre BARTH GmbH und ein gelungenes Festwochenende!

Bei strahlendem Sonnenschein und viel guter Laune öffneten sich am Wochenende die Türen und Tore des neuen Standortes der BARTH GmbH in Tacherting.

Bereits am Freitag feierten die geladenen Gäste mit der BARTH GmbH das 10-jährige Bestehen, sowie die Einweihung des neuen Produktionsstandorts, welcher im August 2019 bezogen worden ist.

„Der Pandemie geschuldet, ist es uns leider erst jetzt möglich, Sie alle in unseren neuen Hallen begrüßen zu dürfen“, eröffneten Inhaber Gerhard Barth und Markus May die Feierlichkeiten am Freitagabend.

„Umso mehr freut es uns, dass Freunde von Nah und Fern unserer Einladung gefolgt sind, um diesen bedeutsamen Anlass mit uns gemeinsam zu feiern.“

Nach den Grußworten der Geschäftsleitung begrüßten auch der Erste Bürgermeister der Gemeinde Tacherting, Werner Disterer, sowie der Präsident des bayerischen Schreiner Fachverbands, Bernhard Daxenberger, die Gäste. Disterer lobte dabei besonders Ehrgeiz und Engagement der beiden Unternehmer und bedankte sich, ein solch erfolgreiches und innovatives Unternehmen für seine Gemeinde gewonnen zu haben, während Daxenberger gewohnt traditionell einen Exkurs ins Handwerk bot. Dabei lobte er vor allem die gute Zusammenarbeit der beiden Unternehmen, welche als Erfolgsgarant für Praxistauglichkeit, Qualität und Anwendungssicherheit der Produkte stehe.

Nach Beendigung des offiziellen Teils ließ man sich in entspannter Stimmung in die offene Abendgestaltung treiben und genoss die tolle Atmosphäre bis spät in die Nacht.

Beflügelt von einem gelungenen internen Freitagabend verbuchte

man auch den Sonntag als vollen Erfolg. Die Mitarbeitenden der BARTH GmbH genossen zusammen mit über 600 Gäste aus der Region allesamt das gute Wetter bei breitem Unterhaltungsangebot.

So eröffnete die Feichtner Blaskapelle das Fest um Punkt 10 Uhr. Interessante Einblicke hinter die Kulissen boten zahlreiche Firmenführungen, bei denen die Produkte, das Gebäude, die Firmenphilosophie sowie das betont familiäre Betriebsklima gut zur Geltung kamen. Auch die ausgestellten Gewinne wurden interessiert begutachtet und dementsprechend war die Beteiligung beim Gewinnspiel groß.

Die BARTH GmbH bedankt sich bei allen Besuchern für das breite Interesse. Besonderer Dank gilt auch den örtlichen Vereinen, die das Unterhaltungsangebot sowie die Verpflegung unterstützt haben. „Wir hoffen, dass alle Besucher einen guten Eindruck von unserem Tun bekommen konnten, und bedanken uns herzlich für das zahlreiche Erscheinen und den reibungslosen Ablauf“, so Barth am Sonntagabend. „Besser hätte es aus unserer Sicht nicht laufen können.“



Gewinner der Verlosung: von links nach rechts: Markus May (Geschäftsführer), Eva und Uschi Salzeder, Herr Ozores, Herr Häring, Gerhard Barth (Geschäftsführer)



Vereinsnachrichten

Erneuter Schwimmkurs mit 15 Seepferdchen

Die Wasserwacht Tacherting hielt wieder einen Schwimmkurs mit zehn Stunden ab. Der Kurs war auch dieses Mal wieder mit 30 Kindern aus Tacherting und Umgebung voll belegt. Die Schwimmlehrer und Lehrerinnen bewiesen auch diesmal wieder sehr viel Geduld. Auch die Kinder kämpften mit aller Kraft, denn es ging ja darum am Ende des Kurses das beliebte Seepferdchen-Abzeichen zu machen. Die harte Arbeit wurde mit 15 Seepferdchen belohnt. Es bereitet den Wasserwachtlern immer wieder Freude die leuchtenden Augen der „Wasserratten“ zu sehen.



Teil II des STEP-Kochkurses mit Braten und Knödel

Der zweite und vorerst letzte geplante Kochkurs in der Mittelschule Tacherting war genau so lustig wie schon der erste Teil vor zwei Wochen der STEP-Nachbarschaftshilfe (Soziales Tacherting Emertsham Peterskirchen). Die Organisatoren waren Irmi Disterer, Gerda Wolf und Petra Schramm vom STEP-Team und Hauswirtschaftsmeisterin Elisabeth Graf-Schwendl. Diese stellte sich kostenlos zur Verfügung und übernahm die Leitung und Planung der Kochkurse. Obwohl es diesmal nur halb so viel Teilnehmer waren wie beim ersten Mal, brauchte man doppelt so viel Platz. In vier Kojen wurde geschnitten und gebrutzelt. Auf dem Plan standen diesmal ein Rinderschmorbraten, Schweinebraten, fünf verschiedene Knödelvarianten, ein Krautsalat und zweierlei Nachspeisen. Natürlich durften im Anschluss die Köstlichkeiten probiert und gegessen werden. Am Ende des Kurses bedankten sich Gerda Wolf und Petra Schramm von STEP bei der Kursleiterin Elisabeth mit einem Blumen-Arrangement. Das Kochen hat selten so viel Spaß gemacht und jeder Teilnehmer ging mit einem Lächeln nach Hause – und im Kopf mit dem Speiseplan fürs nächste Wochenende.



Das Foto zeigt Hauswirtschaftsmeisterin Elisabeth Graf-Schwendl (3. von rechts,) mit Gerda Wolf von der STEP-Nachbarschaftshilfe (4. von links) bei der Überreichung des Geschenks.

TSV Peterskirchen feiert den GELB-BLAUEN FAMILIEN-TAG

Samstag, 9. Juli 2022

ab 14:00 Uhr

im Mörntal-Stadion in Peterskirchen

Spaß für die ganze Familie:

- | | |
|---|-------------------|
| -Auftritt der Tanzmädls
um 15:30 Uhr | -Hüpfburg |
| -Tennis schnuppern | -Torwand schießen |
| -Bobby-Car-Rennen | -Bubble Soccer |
| -Kinderdisco | -Dosen werfen |
| | -und vieles mehr |

Außerdem gibt es:
Kaffee & Kuchen,
kühle Getränke, Eis,
Pommes und Gegrilltes
von den Grillfreunden



3. Tennis Gemeindemeisterschaften



Die Tennis-Abteilungen der Sportvereine des SV Linde Tacherting und TSV Peterskirchen organisieren auch in diesem Jahr wieder die Tennis-Gemeindemeisterschaften für Damen, Jugendliche und Herren. Jeder Teilnehmer hat voraussichtlich drei Vorrundenspiele und am Wochenende 23./24. Juli gibt es einen Finalspieltag.

Anmeldung:

bis zum 20. Juni 2022 bei den Abteilungsleitern:

Alex Redwitz (SVL) ==>>> redwitz.alex@web.de, 0176 / 34412189

Michael Otten (TSV) ==>>> ottenmichl@web.de, 0176 / 62580390

Spielbeginn:

ab 24. Juni auf den Tennis-Anlagen in Tacherting und Peterskirchen

Abschluss der Vorrunde:

spätestens 15. Juli 2022

Gruppen bzw. Alterseinteilungen:

- Damen
- Jugendliche bis 18 Jahre
- Herren 19 bis 40 Jahre
- Herren ab 41 Jahre

Ein Spiel geht auf zwei Gewinnsätze. Wie ein möglicher dritter Satz gespielt wird, entscheiden die Spieler selbst.

Die Spieler organisieren ihre Spiele selbst. Kontakte am besten über die Abteilungsleiter.

Bitte die Ergebnisse in den Listen eintragen, die in beiden Tennis-Anlagen auslegen.

Wir freuen uns auf hoffentlich viele teilnehmenden Spielerinnen und Spieler aller Altersklassen! Mit kameradschaftlichen und sportlichen Grüßen.

Alex Redwitz

AL Tennis



SVL Tacherting

Reinhard Reichgruber



Sportreferat der Gemeinde

Michael Otten

AL Tennis



TSV Peterskirchen

Vereinsnachrichten

Geselliger Nachmittag beim VdK Ortsverband Tacherting

Einen sehr gemütlichen und geselligen Nachmittag konnte nach zweijähriger Pause der VdK Ortsverband Tacherting endlich wieder mal feiern. Für gute Unterhaltung und Stimmung sorgten die „Kienberger Buam“ Peter und Sepp mit ihren Liedern und Einlagen und dazu gab es Kaffee und selbst gemachte Kuchen. Außerdem fanden die Ehrungen für die langjährigen Mitgliedschaften für die Jahre 2019 und 2020 statt. 2019 und 2020 waren es 22 Jubilare, darunter sogar einer mit 50-jähriger Mitgliedschaft und für 2021 insgesamt 25, darunter einer mit 40 Jahren. Es möchte sich die Vorstandschaft für das zahlreiche Kommen beim geselligen Nachmittag herzlich bedanken. Sollte sich anlässlich des Ausfluges etwas ergeben werden wir rechtzeitig Bescheid geben.



Die Fotos zeigen die Jubilare, die für langjährige Mitgliedschaften im VdK-Ortsverband Tacherting geehrt wurden. Mit dabei die Vorsitzenden Irmgard Schmidinger und Konrad Zieglänsberger.

STEP
Soziales Tacherting
Emertsham Peterskirchen

Warum immer alleine essen? Komm zum

Mittagstisch

der STEP Nachbarschaftshilfe Tacherting.
Gemütlich Essen, Ratschen, Leute treffen.

**Immer am 1. und 3.
Donnerstag des Monats
11.30 - 14.00 Uhr**

Pizzeria Don Camillo, Tacherting

Für Essen und Getränke kommt jeder selbst auf.
Kontakt für Rückfragen: Petra Schramm,
Telefon 08621/63576
Keine Anmeldung erforderlich! Einfach kommen.

Denn gemeinsam schmeckts besser!

Veranstaltungskalender 2022/23

Tag	Datum	Veranstaltung	Ort	Zeit	Veranstalter
Sa.	18.06.	Vereinsausflug	Wachau	7.15 Uhr	Verein für Gartenbau und Landespflege
Di.	21.06.	Radln zum Waltenbergstüberl	Seeon	13 Uhr	KFD Emertsham-Peterskirchen
Mi.	22.06.	Ausflug	Innkreis	8 Uhr	Ortsbäuerinnen
Do.	23.06.	STEP-Mittagstisch	Pizzeria don Camillo	11.30 Uhr	STEP-Helferkreis
Do.	23.06.	Bauausschuss/Gemeinderats-Sitzung	„Kirchenwirt“-Saal		
Fr.	24.06.	Energiestammtisch	Gasthaus Reitmeier	19 Uhr	Energiereferentin Petra Blum
Sa.	25.06.	Gemischte Gemeindemeisterschaft im Stockschießen	Tacherting	14.30 Uhr	TSV, SVL und EC Emertsham
Fr.	01.07.	Sommerfest mit Einweihung	AWO-Kinderkrippe	14 Uhr	AWO und Gemeinde
Fr.	01.07.	Errichtungsfeier mit Ausstellung	Gewölbe Poststadl	19 Uhr	Martin-Gröbner-Stiftung
Sa.	02.07.	Junior 1/2 Prüfungsvorspiele	Dorfgemeinschaftshaus		Sing- und Musikschule Emertsham
So.	03.07.	St. Albanfest	St. Alban-Kirche		Albani-Verein
Mi.	06.07.	Jahreshauptversammlung	Grundschule	18 Uhr	Jugendförderverein Tacherting e.V.
Do.	07.07.	STEP-Mittagstisch	Pizzeria don Camillo	11.30 Uhr	STEP-Helferkreis
Do.	07.07.	Radltour zum Heidelbeercafé	Garching	14 Uhr	Frauenkreis Tacherting
Do.	07.07.	Bürgerversammlung	„Kirchenwirt“-Saal	19 Uhr	
Fr.	08.07.	Radln zum Heidelbeercafé	Garching	13 Uhr	KFD Emertsham-Peterskirchen
Sa.	09.07.	Gelb-Blauer Familientag	Mörntal-Stadion	14 Uhr	Jugendleitung TSV Peterskirchen
Do.	14.07.	Bauausschuss/Gemeinderats-Sitzung	„Kirchenwirt“-Saal		
Sa.	16.07.	Musikschulfest	Musikschule	14 Uhr	Sing- und Musikschule Emertsham
Do.	21.07.	STEP-Mittagstisch	Pizzeria don Camillo	11.30 Uhr	STEP-Helferkreis
So.	24.07.	Bayerische Meisterschaft	MSC-Sportpark		MSC Tacherting
Fr.	29.07.	Energiestammtisch	Gasthaus Reitmeier	19 Uhr	Energiereferentin Petra Blum
Fr.	29.07.	Jahreshauptversammlung			FFW Emertsham
So.	31.07.	Kirchenkonzert			Sing- und Musikschule Emertsham
Sa.	13.08.	Kräuterbuschen binden	Karin Ortner		KFD Emertsham-Peterskirchen + GBV
Fr.	26.08.	Energiestammtisch	Gasthaus Reitmeier	19 Uhr	Energiereferentin Petra Blum

Alle Termine ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.

Allgemeines

Spenden- und Spielefest der Grundschule Kienberg-Peterskirchen für Unicef - über 5.700 Euro Erlös für die Ukraine

An der GS Kienberg-Peterskirchen fand kürzlich ein Spendenlauf verbunden mit einem Spielefest statt.

In beiden Schulhäusern wurden dabei verschiedene Aktionen durchgeführt. Per Bus ging es für die Kinder von einem Schulhaus zum anderen. In Peterskirchen gab es ein tolles Spielefest mit verschiedenen Stationen, die dankenswerterweise von Eltern und den Landfrauen betreut wurden. Auf dem Pausenplatz in Kienberg war eine circa 400 m lange Laufstrecke aufgebaut. Am Ende jeder Runde holten sich die Läufer/-innen einen Stempel für ihre Laufkarte ab. Da das Wetter optimal war, wuchsen die Kinder über sich selbst hinaus und liefen unermüdlich Runde für Runde, sodass sie gemeinsam eine Strecke von 688 km zurücklegten. Schon im Vorfeld suchte sich jeder Sponsoren, die entweder pro gelaufene Runde oder mit einem Fixpreis die Aktion unterstützten.

Insgesamt wurden durch diese tolle Aktion 5.700 Euro an Erlös eingenommen. Das Geld wird in vollem Umfang für Hilfsprojekte in der Ukraine verwendet. Die Kinder waren ungemein engagiert bei der Sache und freuten sich über den tollen, abwechslungsreichen Tag nach der langen Corona-Zeit.

Am 3. Juni fand auf dem Pausenplatz in Kienberg die Scheckübergabe an die Hilfsorganisation Unicef statt. Mit dem gemeinsamen Lied „Hallo, ich freu mich so“ begrüßten alle Kinder Frau Iris Huber von Unicef. Sie erzählte den Kindern, für welche Projekte in der Ukraine das von ihnen erlaufene Geld verwendet wird. Zum Abschluss dankte Frau Rektorin Petra Burger allen Kindern für ihre gigantische Laufbe-

reitschaft und -leistung, dem Kollegium für die engagierte Vorbereitung und Durchführung und wünschte der Schulfamilie schöne und erholsame Pfingstferien.

Ein weiterer großer Dank der Schule geht an die große Spendenbereitschaft der Eltern, Familien und folgender ortsansässigen Firmen: Baufirma Diensthuber, F+W Medien und Elektro Zach.





Heimatgeschichte von Ortsheimatpfleger Helmut Guckel

Luftbildfotografie über unserer Heimat (Teil 5)

Bauernhöfe, wie der Otzenhof mit eigener Wasserversorgung durch einen 42 m tief gegrabenen Brunnen und einer Pumpe mit Windkraft

(1820 erbaut) brauchten keinen Strom. Die Menschen waren damals auch nicht dumm, sie nutzten bereits vor 200 Jahren die Windkraft.



Sonderhauser zu Otzen



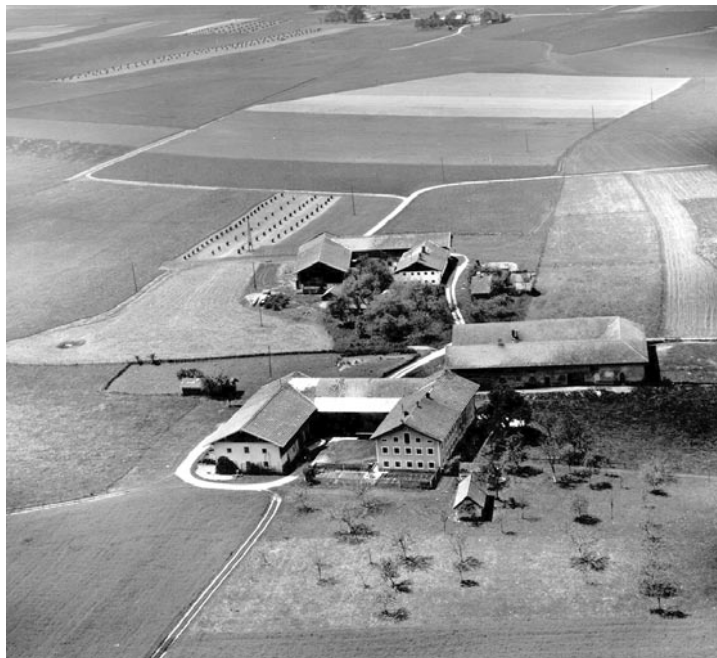
Sonderhauser zu Außerperl (um 1830 aus dem Otzenhof gebrochen)



Langschartner im Heimhilgerhof



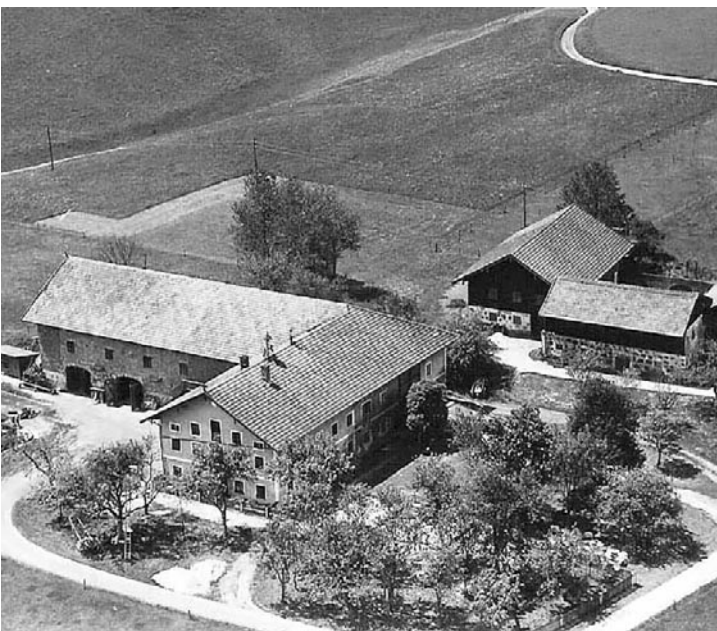
Mitterfelden (im Hintergrund Gerading)



Schörzing, vorn der Huberhof, hinten der Schneiderhof



Pinzgau, rechts der Riedlhof und links der Endlhof



Berg, der Anderl- und Schmidhof



Berg, der Wimmerhof

Vereinsnachrichten

Neues vom Energiestammtisch Tacherting

Zum monatlichen Energiestammtisch traf sich das Team im Gasthof Reitmeier. Zunächst wurde der Internetauftritt www.energie-tacherting.de besprochen, den Andreas Blum im Anschluss an das Gründungstreffen im April erstellt hatte. Neben den bereits vorhandenen Inhalten wurde angeregt eine Rubrik mit Daten, Hintergrundinformationen und Auszeichnungen von Tacherting zur Erzeugung erneuerbarer Energien zu erstellen und online zu stellen. Das Logo des Energiestammtisches, das bei der Gestaltung der Webseite entstand, wurde von allen Anwesenden für gelungen befunden. Man beschloss, eine Stellwand mit dem Logo zu beschaffen und weitere Werbemöglichkeiten zu prüfen, um in der Bevölkerung erkennbar zu sein. Zudem sollte der Link zur Internetseite auch mit der Webseite der Gemeinde Tacherting verlinkt werden. Spontan wurde beschlossen, sich auch noch am Ferienprogramm in Tacherting zu beteiligen. Nachdem im letzten Jahr von der Energiereferentin der Besuch des Wasserkraftwerks mit dem Bau eines Wasserrads organisiert wurde, möchte man das Ferienprogramm dieses Jahr dem Thema Photovoltaik widmen. Anschließend wurden die eingereichten vielfältigen Themen seit der letzten Versammlung besprochen und priorisiert. Auf Anfrage eines Teammitglieds wurde vom Sonnenkreis Traunstein berichtet, dass der Energienutzungsplan Strom jährlich fortgeschrieben wird. Zwischenzeitlich sei man in Summe bei über 63 Prozent Strom aus erneuerbaren Energien für den Landkreis Traunstein und auch für den Bereich Wärme sei ein Energienutzungsplan erstellt worden. Hier läge der Landkreis Traunstein bei ca. 1/3 an Wärme aus erneuerbaren Energien. Gemäß Presseartikel aus 2019 hat der Landkreis Traunstein das Ziel ausgegeben, dass man bis zum Jahr 2025 bei allen landkreiseigenen Gebäuden CO₂-neutral sein wolle. In Anlehnung daran wolle man in Erfahrung bringen, ob der CO₂-Ausstoß bei den gemeindlichen Gebäuden in Tacherting bereits erfasst wird bzw. ob hier ebenfalls Ziele zur Reduzierung des CO₂-Ausstoßes vorlägen. Gemäß Umweltbundesamt wäre ein weltweiter Pro-Kopf-Ausstoß von unter 1 Tonne CO₂ klimaverträglich. Leider könne man sich darunter nicht viel vorstellen. Daher wolle man in den nächsten Treffen Möglichkeiten erarbeiten, wie man den CO₂-Ausstoß von 1 t plastisch darstellen könne. Dadurch solle das Bewusstsein gestärkt werden, wie hoch der persönliche CO₂-Ausstoß tatsächlich ist und welche Möglichkeiten bestehen, ihn zu reduzieren. Als weiteres Thema steht die Einführung eines „Mitfahrbankerls“, ganz oben auf der Agenda. Es wäre jedoch hilfreich, wenn man digital seine Mitfahrwünsche mitteilen könnte. Hierzu wolle man Erfahrungen des Konzeptes im Landkreis Rosenheim abfragen, die im Mai mit dem Mobilitätsangebot „Rosi“ an den Start gingen. Dazu bringen fünf „Rosi“-Shuttles die Fahrgäste nach Bedarf (On-De-

mand) und auf flexiblen Routen an ihr Ziel. Zudem möchte man sich Gedanken darüber machen, welche Vorgaben in Bebauungsplänen aus energetischer Sicht hilfreich wären. Bezüglich ÖPNV informierte die Energiereferentin Petra Blum die Anwesenden darüber, dass sie mit der Initiative Stadt-Land-Fluss in Kontakt stehe und dass man Verbesserungsvorschläge, Kritik, Wünsche und Ideen gerne an sie weiterleiten können.

„Spielerehrungen“ beim Akkordeonorchester I der Sing- und Musikschule Emertsham.

Für ihr langjähriges Engagement im „Akkordeonorchester I“ der Sing- und Musikschule Emertsham wurden kürzlich 19 Mitwirkende von Dirigent Helmut Jahn (vorne rechts) mit einer Urkunde des „Deutschen Harmonika-Verbandes“ und einem Präsent geehrt. Für 10 Orchesterjahre gab es außerdem die „Silberne DHV-Nadel“, für 20 Orchesterjahre die „Silberne DHV-Ehrendnadel“ und für gar 30 Orchesterjahre die „Goldene DHV-Ehrendnadel“.

Hinten (von links): Christoph Stettwieser (Obing/15 J.), Maximilian Marchner (Tacherting, 20 J.), Johanna Gerrer (Garching/15 J.), Georg Jäger (Tyrliching/15 J.).

Mitte (von links): Reinhard Weindl (Schönberg/30 J.), Luca Gaßner (Emertsham/10 J.), Cornelia Gerrer (Garching/15 J.), Andrea Götzberger (Harpfing/15 J.), Christine Obermaier (Freutsmoos/30 J. und 750 Proben).

Vorne (von links): Petra Achatz (Hirten/30 J.), Eva Salzeder (Feichten/5 J.), Cornelia Trentl (Garching/25 J.), Sonja Bauer (Engelsberg/10 J.).

Nicht auf dem Bild: Carina Gmaindl (Emertsham/10 J.), Astrid Brandl (Rosenberg, Trb./25 J.), Diana Leithner (Altenham/30 J.), Susanne Hurnaus (Kirchweidach/500 Proben), Egon Reischl (Tacherting/750 Proben).

Foto: Ch. S.



Mittelschule

Was macht der Spengler, Klempner, Flaschler oder Blechler? Ein Betrieb stellt seinen Berufsstand im Klassenzimmer der 8a vor

All diese Bezeichnungen meinen den gleichen Beruf. Kürzlich besuchte Marcus Fischer - Inhaber der gleichnamigen Spenglerei - gemeinsam mit Gesellin Marie Großpietsch die 8. Klasse der Mittelschule Tacherting. Mit Hilfe von zahlreichen Fotos und kurzen Filmen aus der Arbeitspraxis konnten sich die Schüler/innen mit Klassenleiterin Barbara Rothenaicher ein gutes Bild vom Betrieb „Spenglerei Fischer“, dem Berufsstand und den vielfältigen Aufgaben eines Spenglers machen. Neben der Gestaltung von Dächern und Fassaden aus Metall gehören zum Aufgabenbereich des Spenglers u.a. auch die Errichtung von künstlerischen Hausverkleidungen, Absaug- und Abluftanlagen, Wind- und Wetterschutz und die Renovierung von historischen Gebäuden. Das mittelständische Handwerksunternehmen aus Tinning mit derzeit 14 Mitarbeitern würde sich freuen, einen neuen Lehrling begrüßen zu dürfen. Interessenten sind für ein Praktikum jederzeit willkommen. Auf die Frage der Klasse, welche Voraussetzungen zum Erlernen dieses Berufes notwendig sind, antwortete Herr Fischer, dass u.a. Spaß und Interesse an technischen Lösungen, räumliches Vorstellungsvermögen, handwerkliches Geschick, praktisches Verständnis, gute körperliche Grundfitness, Schwindelfreiheit und Teamgeist von Vorteil wären. Wir danken Herrn Marcus Fischer für seinen Besuch, da das Vorstellen von Berufsbildern ein wichtiger Bestandteil des Faches „Wirtschaft und Beruf“ (WiB) in der 8. Klasse ist.



Aus den Kindergärten

Was im Emertshamer-Kindergarten alles geschah!

Hui, was für ein turbulenter Monat hinter uns liegt! Im Emertshamer-Kindergarten St. Vitus war einiges los! Wir hatten ein großes Fest zu feiern! Unser Maifest und alle haben mitgeholfen! Groß und Klein kamen in ihrer schönsten Tracht und dann ging es schon los. Der Trachtenverein Peterskirchen hat uns den Maibaum gegen eine Auslöse zurückgebracht und uns sogar einen traditionellen Tanz vorgeführt. Danach wurde der Maibaum mit Unterstützung von starken Papas aufgestellt.

Als Dankeschön gab es von den Mäusen, Spatzen und Delphinen das Lied „Wenn im Mai da Maibaum steht“. Und dann gings so richtig ab!

Es gab Leberkäsemmeln und leckeren Kuchen von den Mamas. Die Kinder durften eigene Papier-Lebkuchenherze gestalten, Maßkrug schieben und Dosen werfen. Ja wir können es euch versichern, die Stimmung war so ausgelassen wie auf einem Volksfest am Sonntagnachmittag!

Als Abschluss brachten unsere Emertshamer Kindergarten-Musikanten bayrische Kindergarten-Gstanzl zum Besten und brachten so einige Besucher zum Schmunzeln! Was war das für ein schöner Tag.

Und da uns das Feiern so gefällt, haben wir gleich nachgelegt und die Papas zum Papatag in den Kindergarten eingeladen. Wir sangen ihnen mit unseren schönsten Stimmen ein waschechtes Papa Lied vor und verbrachten zusammen den Nachmittag. Ein besonderes Highlight war das Würstel-Grillen an der Feuerstelle. Auch dieses Fest wird uns allen lange in Erinnerung bleiben.

So verstreichen die Tage im Kindergarten St. Vitus. Es geschieht gerade so viel bei uns, der Fotografentag ist vorbei und die Gruppenräume erstrahlen schon in schönster Sommerdekoration. Da fliegen Vögel von der Decke und Blumen verzieren die Fenster. Nebenbei haben die Mamas noch einen richtig tollen Topflappen zum Muttertag bekommen und zum Vatertag gab's eine selbstgestaltete Grillzange! Na, sind bei euch die Geschenke schon im Einsatz? Wir hoffen schon!



Tachertinger Yoga Stunde mit Basti von



Ab 24. Juni 2022 - immer Freitag 18 Uhr auf der Dorfplatzwiese in Tacherting. Nur bei schönem Wetter!

Willkommen ist JEDE/R, egal ob mit oder ohne Yogaerfahrung! Yoga ist Bewegung, Dehnung, Achtsamkeit und Entspannung. Für JEDES Alter und Konstitution geeignet.

Mitbringen: Bequeme Kleidung und Yoga/Gymnastik/Relaxmatte.
Keine Anmeldung erforderlich. Einfach da sein.
Über einen kleinen Obulus pro Stunde freuen wir uns!

Rückfragen oder Anfragen aufgrund unklarer Wetterlage bei
Irmi Disterer vom STEP-Team
Telefon/WhatsApp 0175-4451089

Eine Aktion von

STEP
Soziales Tacherting
Emertsham Peterskirchen
Gemeinsam schaffen wir mehr!



Facebook:
STEP.Tacherting



Instagram:
STEP.Tacherting

Aus den Kindergärten

Familienfest mit Muttertagsgratulation im Pfarrkindergarten St. Maria

Trotz wechselhaftem Wetter fand traditionell das Familienfest mit Muttertagsgratulation des Pfarrkindergartens St. Maria statt. Zu Beginn des Festes konnten die Kinder, nach einem kurzen Regenschauer, an verschiedenen Spielangeboten und Kinderschminken teilnehmen. Die Familien trafen sich zum gemütlichen Beisammensein und der Elternbeirat verkaufte Kaffee und Kuchen. Ganz aufgeregt warteten die Kindergartenkinder auf die Muttertagsgratulation. Und freuten sich sehr als mit einem Gedicht und dem Lied „Meine Mama, dass ist sonnenklar“ ihren Mamas zum Muttertag gratulieren durften. Als kleines Geschenk überreichten die Kindergartenkinder ein selbstgestaltetes Wachstuch.

Nach der Gratulation warteten schon alle gespannt auf den Verkauf der Lose für die Tombola, die heuer wieder reichlich bestückt war. Bei herrlichem Sonnenschein und gemütlichem Beisammensein klang ein gelungenes Fest im Garten aus.

Ein besonderer Dank gilt dem Elternbeirat und dem Förderverein „Freunde und Förderer des Pfarrkindergartens Tacherting e.V.“ für die Unterstützung bei der Organisation und bei den Vorbereitungen, der Brauerei Schwendl für die Spende der Getränke, allen Firmen, die die wunderschöne Tombola ermöglicht haben, sowie allen Eltern, die dazu beigetragen haben, dass es so ein tolles Fest geworden ist.



Vorschulnachmittag: Kinderrückenschule

An zwei Nachmittagen trafen sich die Vorschulkinder des Pfarrkindergartens St. Maria im Turnraum, um mit den Figuren Willi Wirbel und Kuno Krumm mehr über ihren Rücken zu erfahren. Mit Hilfe eines Wirbelsäulenmodells wurde ihnen gezeigt, wie der Rücken aufgebaut ist und was unser Körper alles benötigt, um sich gut bewegen und gesund bleiben zu können. Gemeinsam wurde besprochen, was dem Körper gut tut. Gesundes

Essen und Trinken, viel Bewegung und frische Luft und wenig Sitzen. Im Anschluss versuchten sich alle so aufrecht hinzusetzen wie Willi Wirbel. Mit verschiedenen Bewegungsspielen und Liedern erprobten die Vorschulkinder die Beweglichkeit ihrer Wirbelsäule und brachten ihre Muskeln und Knochen in Bewegung. Mit traurigen und glücklichen „Bandschis“, welche die Symbole für gesunde oder gequetschte Bandscheiben sind, wurde gesundes und weniger gesundes Verhalten besprochen. Anschließend wurden die Vorschulkinder des Pfarrkindergartens St. Maria zu Detektiven, um herauszufinden, wer von den gezeigten Figuren alles richtig macht und spielten mit flachen, kleinen Holzklötzen und Schwämmen die Bewegung der Wirbel und Bandscheiben nach. Um sich auch zuhause an Willi und Kuno erinnern zu können, bekam jeder von ihnen eine kleine Rückenschul-fibel, die sie mit ihren Eltern gemeinsam anschauen können. Zum Abschluss jeden nachmittags wurde eine gemütliche Entspannungseinheit gemacht, die einen fühlen ließ, wie schön doch Ruhe sein kann. Als Anerkennung bekam jedes Kind eine Urkunde, die an Willi Wirbel und seine Lust an Bewegung erinnern soll.



Aus den Kindergärten

Neues aus dem AWO-Waldkindergarten

Der Mai ist gekommen und damit auch endlich wieder die Zeit schöne Feste im Kindergarten zu feiern.

Den Start machte das Maifest, zu dem sich an einem sonnigen Sonntagnachmittag die Minis und die Waldwichtel zusammen mit ihren Eltern im Waldkindergarten trafen, um den schön geschmückten Maibaum aufzustellen. Doch zum großen Schreck der Wichtel war der Maibaum verschwunden. Schnell wurde klar, dass die Minis hinter dem Diebstahl steckten. Nach ein paar harten Verhandlungsrunden um die Auslöse, erklärten diese sich aber bereit, den Maibaum wieder zurückzugeben. Mit Gesang und einer kleinen Aufführung kam somit der Baum wieder zu seinen rechtmäßigen Besitzern und wurde gemeinsam aufgestellt. Mit musikalischer Untermalung führten daran anschließend die Waldwichtel einen Tanz rund um den Maibaum für die begeisterten Zuschauer auf. Danach war es Zeit für eine ordentliche Stärkung am vielfältigen Fingerfood-Buffer, um den

Nachmittag mit viel Spiel, Spaß und guten Gesprächen ausklingen zu lassen.

Schon knapp eine Woche später, folgte das nächste Fest: der Oma & Opa-Tag. Insgesamt 84 (Ur-)Omas und (Ur-)Opas folgten der Einladung ihrer (Ur-)Enkel und kamen an einem warmen Samstagvormittag in den Waldkindergarten. Dort wurden sie mit Tanz- und Gesangeinlagen von den stolzen Kindern herzlich begrüßt. Es folgte eine bayrische Brotzeit mit Weißwürsten, Wiener und Brezen samt den dazugehörigen Getränken. Anschließend wurden Fotos geschossen und mit unterschiedlichen Materialien gebastelt und gespielt. Zur zwischenzeitlichen Stärkung stand ein großes, von den Eltern vorbereitetes, Kuchenbuffet zur Verfügung. Alt und Jung hatten viel Freude an der Zusammenkunft und genossen den Tag in vollen Zügen.

